



'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 5

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 03. Februar 2023

Jubiläumsjahr des Musikverein Wendlingen – 100 Jahre MWV

Der Musikverein Wendlingen wurde 1923 gegründet und feiert somit dieses Jahr sein 100-jähriges Jubiläum. Derzeit hat der Verein 285 Mitglieder, hiervon 60 aktive Musiker/-innen. Wir fühlen uns als Musikverein sowohl in der symphonischen als auch in der Unterhaltungsmusik zuhause. Die Jugendarbeit ist uns ein Herzensanliegen. Hier arbeiten die beiden Musikvereine Wendlingen und Unterboihingen eng zusammen. Das Ergebnis ist das gemeinsame und erfolgreiche Jugendblasorchester Unisono. In Summe stellt der Musikverein Wendlingen damit drei Orchester: Das Vororchester und das gemeinsame Jugendblasorchester unter der Leitung von Martina Pirrotta sowie das Blasorchester mit seinem Dirigenten Erwin Nehlich. Bei uns steht nicht nur die Musik im Vordergrund. Ebenso wichtig sind uns auch die Gemeinschaft und der Zusammenhalt innerhalb der Orchester und des Vereins sowie die Gemeinschaft der Wendlinger Vereine und das kulturelle Leben der Stadt Wendlingen am Neckar. Daher engagieren wir uns jedes Jahr bei städtischen Angeboten wie dem Vinzenzfest, dem Sommerferienprogramm oder den offiziellen Auftritten der Stadt Wendlingen am Neckar. Bei unseren befreundeten Vereinen aus Stadt und Kreis sind wir immer gern mit dabei und musizieren jedes Jahr auf verschiedenen Festen. Deshalb sind wir stolz, in diesem Zusammenhang mit allen Vereinen und den Mitbürger/-innen dieses Jahr unserer 100-jähriges Bestehen feiern zu können. Dieses möchten wir vom 18. bis 21. Mai mit unserem großen Jubiläumsfest am Festplatz im Speckweg begehen. Hier wird ein großes Fest-



zelt aufgebaut, das mit abwechslungsreichem Programm für Jung und Alt bespielt wird.

Zum Programm:

Do., 18. Mai: Vatertagshocketse
Fr., 19. Mai: Fättes Blech & Saustoimusi
Sa., 20. Mai: Familientag, Die Grafenberger

So., 21. Mai: Blasmusikfest

Das Jubiläums-Festwochenende mit Ausnahme der Abendveranstaltungen ist kostenfrei. Detaillierte Informationen zu unserem Jubiläumsjahr, unseren Veranstaltungen und zum Kartenvorverkauf für die Abendveranstaltungen finden Sie auf unserer Jubiläumswebsite www.mwv100.de.



PARTNERSTADT
 SAINT-LEU-LA FORÊT,
 FRANKREICH.

PARTNERSTADT
 MILLSTATT AM SEE,
 KÄRNTEN/ÖSTERREICH.

PARTNERSTADT
 DOROG/UNGARN.

PATENSCHAFT
 ÜBER DIE EGERLÄNDER
 IN BADEN-WÜRTTEMBERG.

DIESE WOCHE

Rede zum Haushaltsplanentwurf ...3
Schöffenwahl5
Café International7
Standesamtliche Nachrichten7
Sammlungen8
Vereinsnachrichten17
Notrufe24
Apotheken-Notdienste24

Restkarten werden an der Abendkasse verfügbar sein. Weitere Informationen und kurzfristige Änderungen vorbehalten. Diese entnehmen Sie der Zeitung, dem Blättle oder den sozialen Medien des Musikvereins Wendlingen. Begleiten Sie uns durch unser Jubiläumsjahr 2023, besuchen Sie unsere Jubiläumskonzerte, zum Beispiel das Frühjahrskonzert am 2. April, und seien Sie Teil der Jubiläumsfeier vom 18. bis 21. Mai.

's Blättle online lesen

Sollten Sie das Blättle einmal nicht pünktlich erhalten oder nicht zu Hause sein, können Sie das Amtsblatt auch jederzeit online lesen unter <https://www.lokalmatator.de/epaper/>



Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar



Stadt Wendlingen am Neckar
Am Marktplatz 2
73240 Wendlingen am Neckar
Telefon (07024) 9 43-0
Telefax (07024) 9 43-262
E-Mail stadt@wendlingen.de

Sprechstunden der Stadtverwaltung:

Mo - Fr von 8 - 12 Uhr und Do von 16 - 18 Uhr

Sprechstunden des Bürgerbüros:

Mo von 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Di von 7.30 - 13 Uhr,
Mi und Fr von 8 - 12 Uhr und
Do von 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr.

Machen Sie bitte von den Durchwahlnummern Gebrauch

Bürgermeisteramt

Bürgermeister Herr Weigel 943-227
Sekretariat Frau Köber 943-226
Telefax 943-262

Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Grundstücksverkehr, Rechtsangelegenheiten

Herr Fritz 943-211
Sekretariat
Frau Präger 943-220
Wirtschaftsförderung
Herr Bauer 943-221

Amt für Zentrale Verwaltung, Personal, Orga, IT

Amtsleiterin Frau Simon 943-232
Sekretariat, Stadtarchiv
Frau Höppner 943-289
Amtsblatt, Homepage
Frau Kappels 943-209
Personalwesen
Frau Hehrer 943-286
Lohn- und Gehaltsabrechnung
Frau Failenschmid 943-203
Frau Schettkat 943-285

Ortsbehörde für die Arbeiter-
und Angestelltenversicherung
Frau Thumm 943-229

Bürgerbüro, Wahlen, Standesamt
Frau Basciu 943-231

Bürgerbüro:
Fundsachen, Beglaubigungen, Einwohnermel-
dewesen, Pässe, Ausweise,
Schwerbehindertenausweise,
Wohngeld, Rundfunkgebührenbefreiung,
Bundes- und Landeserziehungsgeld,
Elterngeld, Einbürgerungsanträge, Führerschei-
ne, Ausländerwesen, Wohnberechtigungsschei-
ne, Gewerbean-, ab-, ummeldungen
Frau Gässler 943-214
Frau Kerber 943-213
Frau Holder 943-271
Frau Kaiser 943-280

Standesamtswesen
N.N. 943-266
Organisation, IT
Herr Sakizli 943-288
Frau Stadelmaier 943-242
Frau Pfeiffer 943-206
Herr Dietrich 943-282

Beschaffung
Frau Dlugosch 943-225
Frau Schlegel 943-254

Zentraler Hausmeisterdienst
Herr Pirsch, Teamleiter 0151/54461668

Stadtkämmerei

Finanzwesen, Abgaben
N.N. 943-219
Haushalt
Frau Halsdorfer 943-218
Stadtkasse, Freibad
N.N. 943-216
Stadtkasse
Frau Jahovic 943-215
Frau Benz 943-217
Frau Solmaz 943-230

Vollstreckungsdienst

N.N. 943-250

Verwaltung städtischer Grundstücke

Frau Vetter 943-222

Friedhofswesen

Frau Kanzler 943-235

Grundsteuer, Gewerbesteuer,

Hundsteuer, Vergnügungssteuer

Frau Haller, Frau Böhringer 943-223

Frau Kalepky 943-234

Amt für Familie, Bildung und Soziales

Amtsleiter Herr Vöhringer 943-228

Sekretariat, Grundschulbetreuung

Frau Isik 943-252

Bürgerschaftliches Engagement

Frau Flohr 943-258

Hallenvergabe, Veranstaltungen

Frau Thumm 943-292

Bildung und Betreuung

Frau Korr 943-257

Kindertageseinrichtungen

Frau Pohl 943-261

Pädagogische Fachberatung

Frau Völkl 943-293

Ordnungsverwaltung, Bußgeldstelle

Herr Schuster 943-212

Frau Rapp 943-281

Frau Hermann 943-284

Vollzugsdienst

Herr Baier 943-290

Herr Maier 943-274

Sozialhilfe, Besonderes Gewerbeamt,

Fischereiwesen, Waffen- und Jagdscheine

Frau Neu 943-210

Marktwesen, Obdachlosen- und

Anschlussunterbringung

Frau Haber 943-279

Sondernutzungen, Parkausweise

Frau Maguhn 943-270

Stadtbauamt

Amtsleiter Herr Girod 943-237

Sekretariat

Frau Macht 943-238

Frau Stadel 943-245

Hochbau

Herr Koch 943-241

Gebäudeunterhaltung,

Energiemanagement

Herr Müller 943-240

Herr Haas 943-243

Spiel- und Sportanlagen, Stadtreinigung,

Grünanlagen

Herr Eppinger 943-260

Straßenbeleuchtung, Straßenunterhaltung

Herr Burghard 943-256

Tiefbau, Wasserversorgung

Herr Biedermann 943-244

Bauleitplanung

Frau Wojnar 943-247

Stadtplanung

Frau Kison 943-246

Stadtentwicklung, Sanierung

Herr Scholder 943-239

Bauanträge

Frau Stampf 943-236

Bauhof, Frau Lüttmann 92001-20

Schulen

Gartenschule 4 09 09-0
Hausmeister 0176/19430166
Ludwig-Uhland-Schule 4 09 52-0
Lindenschule 5 52 55
Anne-Frank-Schule 79 36
Hausmeister 0176/19430160
Bildungszentrum Am Berg
Johannes-Kepler-Realschule 92002-22
Robert-Bosch-Gymnasium 92002-10
Mensa Am Berg 9200250
Hausmeister 0151/54461664
Grundschulförderklasse
Ludwig-Uhland-Schule 4 09 52-28
Grundschulbetreuung 4 09 52-29
Ludwig-Uhland-Schule 4 09 52-27
Gartenschule 5 54 19

Kindertageseinrichtungen

Städtische Kindertageseinrichtungen
Sachbearbeiterin Frau Pohl 943-261
Hebelstraße 5 14 84
Hebelstraße, Krippe 4 67 51 52
Rauberweg 55 99 00
Kinderhaus an der Gartenschule 4 05 95 60
Naturkindergarten 0151/72693393
Ohmstraße 8 68 87 55

Evangelische Kindertageseinrichtungen

Sachbearbeitung Ev. Träger 0711 22 05 406
Alleenstraße 5 47 50
Alleenstraße, Vö 46 94 78
Blumenstraße 5 47 06
Neuburgstraße 5 26 14

Katholische Kindertageseinrichtungen

Sachbearbeitung Kath. Träger 0711 39 63 46 37
Am Berg 50 24 82-0
Bismarckstraße 27 10
Schloßstraße 76 21

Wasserwerk/Abwasserentsorgung

Technische Verwaltung 943-244
Kaufmännische Verwaltung 943-219
Buchhaltung des Wasserwerks
Frau Haller, Frau Böhringer 943-223
Frau Kalepky 943-234
Wassermeister Herr Maigler 0172/7141700

Feuerwehr

Notruf 112
Sachbearbeiter Herr Schuster 943-212
Haus der Feuerwehr 5 16 42

Freibad

Betriebsleiter Herr Hann 33 11
Sachbearbeitung 943-216

Sportstätten

Sachbearbeiterin Frau Thumm 943-292
Sporthalle Am Berg
Hausmeister Herr Liakos 92002-52
Sporthalle Gartenschule
Hausmeister 0176/19430166
Sporthalle Im Grund
Hausmeister 0176/19430160
Sporthalle Im Speck
Zentraler Hausmeisterdienst 0151/54461668

Kultur und Soziales

MiT, Leiterin Frau Hauß 66 36
Musikschule, Leiter Herr Abraham 5 17 90
Stadtmuseum 46 63 40
Städtische Galerie 5 54 58
Stadtbücherei, Leiterin Frau Ehmann 943-249
VHS, Frau Anderson 64 68
Jugendhaus, Leiter Herr Georgi 5 20 01



RATHAUS AKTUELL

Rede des Bürgermeisters zum Entwurf des Haushaltsplans 2023

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates, meine sehr geehrten Damen und Herren, eigentlich sind wir davon ausgegangen, dass wir Ihnen in diesem Jahr sowohl wieder einen Haushaltsplan-Entwurf vorlegen können, der mit weniger Unsicherheiten behaftet ist als in den sogenannten Corona-Jahren, und zum zweiten einen Haushalt, der ordentlich im Ergebnis ausgeglichen ist. Beide Annahmen sind, dies sei vorweggesagt, leider nicht eingetroffen.

Denn seit Februar vergangenen Jahres sind wir mit einer neuen Situation konfrontiert, die zum einen wieder große Unwägbarkeiten in unseren öffentlichen Haushalten produziert und zum anderen auch neue große Belastungen bringt, weswegen zumindest momentan der Ergebnishaushalt ordentlich nicht ausgeglichen werden kann.

Das Kriegereignis in der Ukraine birgt für die kommunalen Haushalte vor allen Dingen zwei große Risikofaktoren. Zum einen müssen wir für die Energieversorgung der öffentlichen Gebäude deutlich mehr Geld aufwenden als in der Vergangenheit, zum anderen, und dies wirkt sich besonders gravierend aus, erhöhen sich die Unterbringungskosten für geflüchtete Menschen in unserem Haushalt.

Wir sind derzeit dabei, einen Lösungsweg zu erarbeiten, der es uns ermöglicht, nicht über die Anmietung von Containern, so wie sich dies derzeit noch in unserem Ergebnishaushalt abbildet, zu lösen, sondern eine investive Maßnahme im Wohnungsbau realisieren zu können, die uns zwar nicht weniger finanziellen Aufwand bringt, aber zum einen eine wesentlich nachhaltigere Lösung, da die entstehenden Gebäude später für den Wohnungsbau nachgenutzt werden können und zum anderen neben den Zuschussmöglichkeiten, die diese Form des Wohnungsbaus bringt, auch die Möglichkeit, die Maßnahme im Finanzhaushalt darzustellen und damit den Ergebnishaushalt zu entlasten. Wir hoffen, Ihnen bis zur Vorstellung des Änderungsverzeichnisses eine entsprechende Lösung präsentieren zu können.

Derzeit aber müssen wir von einem ordentlichen Ergebnis von - 1,7 Millionen € ausgehen, das sich allerdings durch die Einmaleffekte bei der Veräußerung der Bauplätze im Neubaugebiet Steinriegel 1 in ein positives, außerordentliches Ergebnis in Höhe von 1,4 Millionen € verändert.

Allerdings muss darauf hingewiesen werden, dass nach Korrektur der Einmaleffekte, sowohl bei den Aufwendungen als auch bei den außerordentlichen Erträgen, ein negatives Ergebnis verbleiben würde. Dieses negative Ergebnis ergibt sich zum einen aus, wie gesagt, erhöhten Aufwendungen für die

Energieversorgung, zum anderen aufgrund von gestiegenen Kosten, beispielsweise auf der Personalseite, und zum Dritten durch deutliche Anstiege bei den Abschreibungen, die sich aus den investiven Maßnahmen der vergangenen Jahre ergeben.

Ein Teilbetrag der 3,2 Millionen außerordentlichen Erträge soll gemäß der Beschlussfassung des Gemeinderates dem sozialen Wohnungsbau zufließen. Dem gegenüber haben wir unsere Steuererträge sehr konservativ und vorsichtig geplant, sodass wir hoffen, wie bereits in den vergangenen Jahren, letztendlich im Abschluss ein deutlich verbessertes Ergebnis erreichen zu können.

Sichtbar ist aber deutlich, dass wir zunehmend bei der Finanzierbarkeit der kommunalen Haushalte, auch bei einer sehr guten Ertragslage, wie sie die Stadt Wendlingen am Neckar seit vielen Jahren hat, an unsere Grenzen stoßen, weswegen die vielfältigen Appelle von Gemeinde- und Städtetag an die Bundes- und Landesebene, die Kommunen nicht weiter mit zusätzlichen Aufgaben zu befrachten und zu belasten, durchaus mehr als angebracht sind.

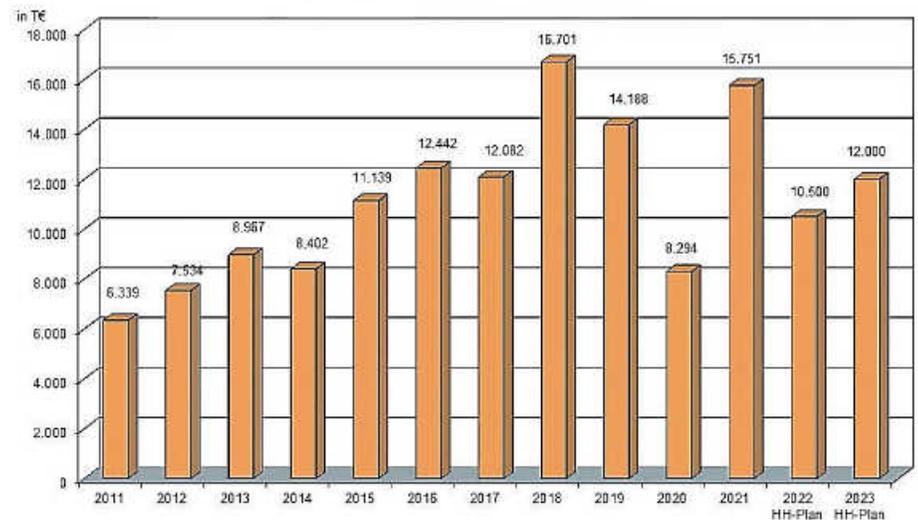
Wenn bereits eine gut gestellte Kommune wie die Stadt Wendlingen am

Neckar an ihre finanziellen Grenzen stößt, wie schwierig muss es dann in Kommunen sein, die nicht über eine vergleichsweise gute Ertragslage verfügen, einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen zu können. Dabei sei noch erwähnt, dass wir aufgrund der massiven Personalprobleme auch, beispielsweise in der Hochbauverwaltung, gar nicht das volle finanzielle Potenzial, beispielsweise in der Hochbauunterhaltung, ausschöpfen können, weil es schlichtweg personell nicht zu bearbeiten wäre.

Insgesamt bedarf es also einer genauen Betrachtung insbesondere des Ergebnishaushaltes, bevor man beruhigt und zufrieden ein ausgeglichenes Ergebnis zur Kenntnis nehmen kann. Die Tendenz ist eindeutig rückläufig und bei den zu erwartenden Aufgaben in den kommenden Jahren eher besorgniserregend.

Bei diesem Ergebnis bleibe ich auch, obwohl wir beim Ansatz insbesondere der Gewerbesteuererinnahme wieder sehr vorsichtig agieren. Das Ergebnis 2021 und auch das voraussichtliche Ergebnis 2022 würde sicherlich eine optimistischere Veranschlagung als 12 Millionen € bei der Gewerbesteuer möglich machen.

Entwicklung der Gewerbesteuer



Allein, ich halte es für richtig, im Haushalt abzubilden, ob wir auch bei sich wieder auf niedriger einpendelndem Niveau in der Lage sind, unseren laufenden Aufgaben nachzukommen. Wir tun dies, verbunden mit der Hoffnung, dass es auch im Jahr 2023 dann wieder ein besseres Ergebnis, auch bei der Gewerbesteuererinnahme, geben wird. Insgesamt haben wir den Ansatz bei Steuern und ähnlichen Abgaben von 27,145 Millionen € auf 29,781 Millionen € erhöht, bleiben dabei aber unter dem Ergebniswert aus dem Jahr 2021 von 31,805 Millionen €.

Die Schlüsselzuweisungen vom Land reduzieren sich deutlich, was letztendlich auch zu dem negativen ordentlichen Ergebnis führt. Dies ist ein Mechanismus im Finanzausgleich, der sich im Jahr 2024 nochmals deutlich, aufgrund des noch verbesserten Ergebnisses 2022, verschärfen wird. Insofern wird das Jahr 2024 ein finanziell nochmals deutlich schwierigeres Jahr als das Jahr 2023.

Bei den Aufwendungen sind selbstverständlich immer die Personalausgaben an erster Stelle zu nennen. Wir haben den Ansatz auf 11,013 Millionen € er-

höht, aber auch hier werden wir vermutlich unter dem Ansatz bleiben, weil wir wiederum bei Weitem nicht alle kalkulierten Stellen auch 12 Monate lang

besetzen können. Deshalb haben wir in der Personalkostenhochrechnung auch einen entsprechenden Abschlag vorgenommen.

Die Stadt Wendlingen am Neckar verfügt am Jahresende 2022 über eine Liquidität von ca. 19,5 Millionen €. Dies ermöglicht es uns, all diese Maßnahmen und die zu erwartenden Maßnahmen für die Zukunft zu tätigen.

Allerdings, ich sagte es zu Beginn, bereitet uns große Sorge, wie bei wachsenden Aufgaben, zu denen im Jahr 2025 noch der Rechtsanspruch auf eine Ganztagesbetreuung im Grundschulbereich hinzukommen soll, und die insbesondere durch den Ausbau der Kinderbetreuung immer weiter anwachsenden Personalaufwendungen der Ergebnishaushalt noch ausgeglichen werden soll.

Dies alles berücksichtigt noch nicht, dass wir nicht immer mit weiter steigenden Steuereinnahmen rechnen dürfen, sondern die Möglichkeit einer Rezession durchaus mitberücksichtigen müssen. Ereilt uns dies, so wie wir dies in den vergangenen 3 Jahren bereits mehrfach erwartet hatten, würde uns dies vor erhebliche Probleme stellen.

Einstweilen können wir aber, dank unserer stabilen Finanzlage, zuversichtlich in die Zukunft blicken und davon ausgehen, dass wir zumindest finanziell und hoffentlich auch personell in der Lage sein werden, die notwendigen Transformationen im Rahmen des Klimawandels zu bewältigen, obwohl wir insbesondere im Bereich der Flüchtlingsunterbringung weitere hohe Aufwendungen zusätzlich zu tätigen haben.

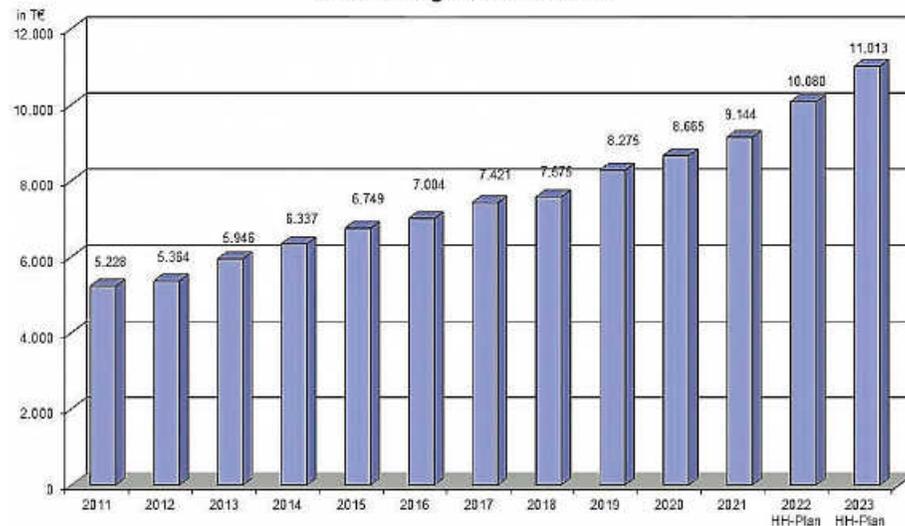
Ich danke Ihnen allen für Ihre immer konstruktive Mitarbeit und auch bei unterschiedlichen Auffassungen dem gemeinsamen Bemühen, die Stadt Wendlingen am Neckar zukunftsorientiert aufzustellen und sie entsprechend weiter zu entwickeln.

Ich danke insbesondere auch allen Unternehmen in unserer Stadt, ebenso wie der Bevölkerung, die mit ihren Steuerzahlungen zu dieser positiven Finanzlage beitragen.

Für die Erstellung des Haushaltsplan-Entwurfs 2023 danke ich in diesem Jahr ganz besonders allen städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie wissen, dass wir auch im Bereich der Finanzverwaltung derzeit mit großen personellen Schwierigkeiten zu kämpfen haben. Dennoch ist es gelungen, diesen Haushaltsplan-Entwurf mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung wieder aufzustellen. Ganz besonders danken möchte ich an dieser Stelle Kerstin Halsdorfer, die als zuständige Haushalts-Sachbearbeiterin im Bereich der Stadtkämmerei ganz außerordentlichen Einsatz gebracht hat und gemeinsam mit dem kommissarischen Leiter der Stadtkämmerei, Jens Fritz, den Haushaltsplan-Entwurf letztendlich fertiggestellt hat.

Die weiteren Haushaltsplanberatungen sehen vor, dass die Haushaltsreden der Fraktionen in der Sitzung des Gemeinderats am 21. März dieses Jahres gehalten werden und dort auch Ihre Anträge gestellt werden. Wir werden uns dann in den Ausschuss-Sitzungen am 18. April mit der Beantwortung Ihrer Haushalts-Anträge beschäftigen und den Haushalt gemeinsam im Gemeinderat am 25. April 2023 beschließen. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Entwicklung Personalkosten



Reduziert haben wir den Ansatz für die Gebäudeunterhaltung auf 749.500 €. Nicht, weil wir weniger Bedarf an den städtischen Gebäuden haben, sondern weil uns zwischenzeitlich schlicht die Personalkapazität fehlt, um weitere Maßnahmen als die derzeit geplanten umsetzen zu können. Wenn diese Entwicklung so weitergeht, wird sich dies langfristig auch auf den Zustand unserer Gebäude auswirken, weswegen wir dringend noch mehr Aktivität im Bereich Personalgewinnung und Personalbindung entwickeln müssen.

Da die städtischen Straßen, Wege und Plätze nach wie vor vom Gemeinderat als Schlüsselprodukt definiert sind, haben wir erneut den Mittelansatz für die Straßenunterhaltung bei 300.000 € belassen. Auch in diesem Bereich ist eher die Personalkapazität der limitierende Faktor als das zur Verfügung stehende Geld.

Auf der investiven Seite im Finanzhaushalt wird die Stadt Wendlingen am Neckar auch in den kommenden Jahren große Investitionen tätigen, die wie bereits mehrfach angekündigt in erster Linie dem Umwelt- und Klimaschutz und der Abfederung der Klimafolgen dienen. Des Weiteren wird insbesondere im Jahr 2023 ein großer Finanzierungsschwerpunkt die Fertigstellung des Sportparks Im Speck sein. Diese Maßnahme hat planerisch vor vielen Jahrzehnten und in der Umsetzung auch bereits vor zwei Jahren begonnen, sodass sie nun im Verein mit dem TV Unterboihingen zu einem guten Abschluss geführt werden muss.

Darüber hinaus werden insbesondere das Parkhaus am Schwanenweg mit einer erwarteten Ausgabe von 6 Millionen € im Jahr 2023 sowie die Freibadsanierung mit insgesamt erwarteten 2,9 Millionen€ im Haushaltsjahr 2023 die beiden Hauptschwerpunkte im Finanzhaushalt sein. Außerdem wird uns die Erschließung des Baugebietes Steinriegel fast 1 Million € kosten und auch die Albstraße wird nochmals mit 850.000 € zu Buche schlagen.

Letztendlich werden wir uns auch nochmals intensiv mit unseren Gewässern

beschäftigen, in Form des 3. Bauabschnittes des Hochwasserschutzes am Neckar sowie des Baues der Rauhen Rampe in der Lauter, einmal mit 800.000 und zum anderen mit rund 575.000 €. Auch die Ludwigstraße wird im Jahr 2023 wiederum über eine halbe Million € in Anspruch nehmen. All dies sind Maßnahmen, die bereits begonnen sind und abgeschlossen werden müssen.

Neue, größere Hoch- oder Tiefbaumaßnahmen haben wir für das Jahr 2023 nicht vorgesehen. Dem gegenüber wollen wir in diesem Jahr hauptsächlich Tempo bei der Planung aufnehmen, insbesondere was Maßnahmen anbelangt, die dem Ausbau der erneuerbaren Energien dienen, wie dem Nahwärmenetz in der Albstraße und der Freiland-PV-Anlage am Sportpark Im Speck, verbunden mit organisatorischen Maßnahmen zur Gründung von Stadtwerken. In den kommenden Jahren haben wir dann Haushaltsmittel für PV-Anlagen auf der Johannes-Kepler-Realschule, der Gartenschule und bereits in diesem Jahr am Feuerwehrgerätehaus eingeplant.

Hinzu kommt, dass wir ab dem Jahr 2024 erhebliche Haushaltsmittel für eine Generalsanierung des Robert-Bosch-Gymnasiums eingestellt haben. Wir werden dem Gemeinderat in diesem Frühjahr das Ergebnis einer Untersuchung vorstellen. Daraufhin wird eine Grundsatzentscheidung zu treffen sein, ob wir in eine solche Generalsanierung einsteigen, oder wie bisher mit kleineren Maßnahmen in der laufenden Unterhaltung den Gebäudeerhalt sicherstellen.

Eine weitere Maßnahme wird uns ebenfalls möglicherweise im Änderungsverzeichnis noch ereilen. Die Sporthalle Am Berg zeigt erhebliche Dachschäden, die eine umfassende Dachsanierung und damit verbunden einen Ab- und Wiederaufbau der dortigen Photovoltaik-Anlage erforderlich machen wird. Diese Sanierung wird zwischen 300.000 und 500.000 € kosten und möglicherweise noch bei den geplanten Maßnahmen hinzukommen.



Öffnungszeiten und Sprechzeiten öffentlicher Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr., 8 bis 12 Uhr
Do., 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/-214/-271/-280

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Galerie

Mi. bis Sa., 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag, 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mo. bis Fr. 13 bis 18 Uhr
Tel. 52001

MiT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do., 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di. und Fr., 9 bis 12 Uhr
Do., 14.30 bis 17.30 Uhr
Mi. geschlossen
Tel. 51790

Pflegestützpunkt

Mo. bis Fr.
Tel. 0711 390243731

Senfkorn

Bitte beachten Sie die Hinweise unter Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

Stadtbücherei

Mo. geschlossen.
Di., 10 bis 12 Uhr
und 14 bis 18 Uhr
Mi., 14 bis 18 Uhr
Do., 14 bis 18.30 Uhr
Fr., 14 bis 18 Uhr
Sa., 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Sa., 14 bis 17 Uhr
So., 10 bis 12 Uhr und
14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten Mo., 9 bis 12 Uhr und
Do., 14 bis 17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Wendlingen mit Rat und Tat
Di. von 9 bis 11 Uhr im Johannesforum.

Persönlich und ohne Voranmeldung.
Tel. 0151 57847591.

Notrufe

Polizei/Notruf

110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

112

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunden montags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer: Annett Köber, Tel. 943-226).

Mitarbeiterin verabschiedet

Am 1. Juni 1992 trat die gelernte Industriekauffrau Helga Präger ihren Dienst bei der Stadt Wendlingen am Neckar

an. Bis vor kurzem arbeitete sie in der Personalabteilung und hat somit in den knapp 31 Jahren viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Stadtverwaltung kennen und gehen sehen und in den unterschiedlichsten Lebenssituationen begleitet.

Seit 1. Februar befindet sich Helga Präger nun in der Freistellungsphase ihres Altersteilzeitarbeitsverhältnisses.

Bürgermeister Steffen Weigel bedankte sich bei Helga Präger ganz herzlich für ihr Engagement in den vielen Jahren und wünscht ihr auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung für die kommende „freie“ Zeit alles Gute.



v.l.: Amtsleiterin Claudia Simon, Helga Präger, Bürgermeister Steffen Weigel und Leiterin der Personalabteilung Nadine Hehrer

Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen

Die Amtszeit der für die Geschäftsjahre 2019 - 2023 gewählten Schöffen endet am 31. Dezember 2023.

Dem Amtsgericht Nürtingen ist eine vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste für die Schöffenneuwahl vorzulegen. Dort wählt ein Schöffenwahlausschuss unter Vorsitz eines Richters des Amtsgerichts die erforderliche Zahl der Schöffen und Hilfschöffen aus den von den Gemeinden eingereichten Schöffenvorschlägen.

Die Amtszeit der von dort bestimmten Schöffen beginnt am 1. Januar 2024 und endet am 31. Dezember 2028.

Die Vorschlagsliste soll nach den Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen. Es können nur Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes Schöffen werden. Nicht berufen werden können u.a. Personen, die in Folge eines Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind.

Nicht zu dem Amt des Schöffen berufen werden sollen außerdem u.a. Personen, die zu Beginn der Amtsperiode das fünfundzwanzigste Lebensjahr noch

nicht vollendet oder das siebzigste Lebensjahr vollendet haben. Weiterhin u.a. Personen, die 8 Jahre lang als ehrenamtlicher Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen sind und von denen die letzte Amtsperiode noch andauert.

Alle Personen, die die obengenannten Voraussetzungen erfüllen und Interesse daran haben, in die Vorschlagsliste für Schöffen aufgenommen zu werden, werden gebeten, sich bis spätestens 28. April 2023 beim Bürgermeisteramt Wendlingen am Neckar, Abteilung Ordnung und Soziales, Zimmer 1.16, am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar schriftlich oder telefonisch (07024/943-212) zu melden. Sie können aber auch gleich das Meldeformular von der Homepage der Stadt Wendlingen am Neckar unter dem Reiter „Rathaus&Service/Rathausvordrucke/Ordnung und Soziales/Formular Schöffenbewerbung heruntergeladen und ausgefüllt und unterschrieben als Original an die o.g. Adresse einsenden. Der Gemeinderat wird in seiner öffentlichen Sitzung am 23. Mai 2023 die Vorschlagsliste für die Stadt Wendlingen am Neckar beschließen. Diese wird dann vom 19. Juni bis zum 26. Juni 2023 im Rathaus öffentlich ausgelegt und im Anschluss mit eventuell eingegangenen Einwendungen an das zuständige Amtsgericht Nürtingen übersandt. Dort erfolgt dann die endgültige Wahl der Schöffen durch einen Wahlausschuss.

Anmeldeverfahren beim FiFeFo 2023

Die Ferienbetreuung FiFeFo ist eine Gemeinschaftsaktion des Kreisjugendrings Esslingen e. V. mit dem Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße in Kooperation mit der Stadt Wendlingen am Neckar. Auch dieses Jahr wird es ein Online-Anmeldeverfahren auf der Homepage der Stadt Wendlingen am Neckar geben (www.wendlingen.de) unter der Rubrik Freizeit & Kultur > Kinder & Jugendliche.

Die Anmeldefrist beginnt am Montag, 6. Februar ab 8 Uhr und endet am Montag, 5. Mai, 12 Uhr.

Online-Anmeldungen werden bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, Ihr/e Kind/er online anzumelden, kann die Anmeldung auch noch per Anmeldeformular erfolgen. Hierfür liegen ab Februar Flyer mit dem dazugehörigen Formular vor dem Eingang des Rathauses der Stadt Wendlingen am Neckar aus. Die Flyer können auch beim Jugendhaus abgeholt werden.

Anmeldungen per E-Mail können nicht mehr berücksichtigt werden.

Osterferien: 3. bis 6. April (60 Plätze) – Anmeldefrist bis 3. März.

Pfingstferien: 30. Mai bis 2. Juni (44 Plätze) – Anmeldefrist bis 21. April.

Sommerferien: 31. Juli bis 11. August (135 Plätze) – Anmeldefrist bis 5. Mai.

Wohnungen für Geflüchtete gesucht

Die Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar sucht weiterhin dringend für geflüchtete Personen aus der Ukraine Wohnungen.

Falls Sie eine Wohnung zu vermieten haben, können Sie sich gerne an die Abteilung Ordnung und Soziales, Fred Schuster, wenden unter E-Mail: schuster@wendlingen.de oder Tel. 943-212.

BEKANNT- MACHUNGEN

Jahresabschluss 2021 der BUV Bauträger- und Verwaltungsgesellschaft der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH

Der Jahresabschluss 2021 der BUV Bauträger- und Verwaltungsgesellschaft der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH wurde von der Gesellschafterversammlung am 20. Dezember 2022 mit einer Bilanzsumme von 216.291,92 € und einem abgeführten Gewinn von 23.689,31 € festgestellt.

Die Gesellschafterversammlung fasste folgenden Beschluss über die Ergebnisverwendung: „Der Bilanzgewinn in Höhe von 17,45 € wird auf neue Rechnung vorgetragen“.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, WPG Wohnungswirtschaftliche Prüfungs- und Treuhand GmbH, Stuttgart, erteilte am 14. Oktober 2022 nach § 322 HGB folgenden Bestätigungsvermerk:

„Wir haben den Jahresabschluss der BUV Bauträger- und Verwaltungsgesellschaft der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH, Wendlingen am Neckar, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der BUV Bauträger- und Verwaltungsgesellschaft der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH, Wendlingen am Neckar, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.“

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.“

Der Jahresabschluss 2021 der BUV Bauträger- und Verwaltungsgesellschaft der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH liegt vom 6. bis 10. Februar 2023 in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Wendlingen am Neckar, Brückenstraße 10, zur Einsicht aus.

Wendlingen am Neckar,
25. Januar 2023

BUV Bauträger- und Verwaltungsgesellschaft der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH
(gez.)

Harald Wirsing, Geschäftsführer

Jahresabschluss 2021 der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH

Der Jahresabschluss 2021 der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH wurde von der Gesellschafterversammlung am 20. Dezember 2022 mit einer Bilanzsumme von 8.086.576,78 € und einem Bilanzgewinn von 483.625,32 € (nach Jahresgewinn 2021 182.863,19 €) festgestellt. Im Jahr 2021 erfolgte eine Zuführung zur Kapitalrücklage in Höhe von 350.000 € durch die Stadt Wendlingen am Neckar. Die Gesellschafterversammlung fasste folgenden Beschluss über die Ergebnisverwendung: „Der Bilanzgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen“.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, WPG Wohnungswirtschaftliche Prüfungs- und Treuhand GmbH, Stuttgart, erteilte am 14. Oktober 2022 nach § 322 HGB folgenden Bestätigungsvermerk:

„Wir haben den Jahresabschluss der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH, Wendlingen am Neckar, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH, Wendlingen am Neckar, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.“

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs.3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.“

Der Jahresabschluss 2021 der Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH liegt vom 6. bis 10. Februar 2023 in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Wendlingen am Neckar, Brückenstraße 10, zur Einsicht aus.

Wendlingen am Neckar, 25. Januar 2023
Stadtbau Wendlingen am Neckar GmbH
(gez.)

Harald Wirsing, Geschäftsführer

GEMEINDERAT

Aus der Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt vom 24. Januar 2023

Neubau Wasserwerk; Ausbau Ludwigstraße, 2. BA; Teil Schießwasenstraße; Erschließungsplanung Kieswiesen – Vergabe von Ingenieurleistungen

Bürgermeister Steffen Weigel und Stadtbaumeister Axel Girod erläuterten den Sachverhalt anhand der Drucksache.

Ohne weitere Diskussion fasste das Gremium einstimmig folgenden Beschluss:

Gemäß Empfehlung der Arbeitsgruppe HOAI werden beim Neubau des Wasserwerks die Verfahrenstechnische Ausrüstung an das Ingenieurbüro Alwin Eppler GmbH & Co. KG aus 72276 Dornstetten und die Tragwerksplanung an das Ingenieurbüro Dieterle und Sigl aus 73240 Wendlingen am Neckar vergeben.

Beim Ausbau der Ludwigstraße, 2. Bauabschnitt, für die Maßnahmen in der Schießwasenstraße und bei der Erschließungsplanung für das Gewerbegebiet Kieswiesen werden die Ingenieurleistungen für Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerke an das Ingenieurbüro Walter aus 72622 Nürtingen vergeben.

Energetische Stadtsanierung – Sanierungsmanagement für Wendlingen am Neckar

Stadtbaumeister Axel Girod stellte das geplante Sanierungsmanagement für eine energetische Stadtsanierung und dessen Zielsetzungen auf Grundlage der Drucksache vor.

Nach kurzer Diskussion wurde einstimmig folgender Beschluss gefasst: Der Durchführung des seitens der KfW geförderten Sanierungsmanagements für den Bereich „Wendlingen am Neckar – Innenstadt und Unterboihingen“ wird zugestimmt.

Ebenso zugestimmt wird einer Ausschreibung der erforderlichen Leistungen.

BÜRGER-SCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Café International



Ab dem 9. Februar findet wöchentlich von 14 Uhr bis 16.30 Uhr im Johannesforum in Wendlingen am Neckar das ehrenamtlich organisierte „Café International“ statt.

In gemütlicher und ungezwungener Runde kann sich ausgetauscht, neue Kontakte geknüpft und sich gegenseitig unterstützt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Rückfragen können Sie sich im Rathaus unter Tel. 943-258 melden.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bis 26. Februar

Ausstellung „Ein Leben am Polarkreis“

Die Wendlingerin Ingeborg Deuschle lebte als junge Frau von 1953 – 1956 in der Wildnis Kanadas. Ihr Vermächtnis (Bilder und Gebrauchsgegenstände aus dieser Zeit) wird nun in einer Ausstellung im Obergeschoss des Stadtmuseums gezeigt. Öffnungszeiten: Samstag, 14-17 Uhr; Sonntag, 10-12 Uhr und 14-17 Uhr.

Bis 26. Februar

Ausstellung „Historische Räder“

Im Obergeschoss der neu sanierten Drittelscheuer im Stadtmuseum sind historische Fahrräder des Radsportvereins Wendlingen ausgestellt. Öffnungszeiten: Samstag, 14 bis 17 Uhr; Sonntag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.

Freitag, 3. Februar

Mahnwache

Die Friedensinitiative Wendlingen am Neckar lädt um 18 Uhr zur Mahnwache vor das Rathaus ein, um schweigend an die Opfer des Krieges zu denken.

Sonntag, 5. Februar

KircheKunterbunt

„Stars und Sternchen“. 10.45 Uhr, Johannesforum. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

Abendgottesdienst Horizonte

„Wo wir leben, da ist Kirche“. 18.30 Uhr, Eusebiuskirche. Ansprache: Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl, Musik: Johannes Lorenz. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

Montag, 6. Februar

Café Freiheit

14.30-17 Uhr, Johannesforum. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

Sprechstunde Unterstützungsfonds „Senfkorn“

15.30-17.30 Uhr, Johannesforum. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

Dienstag, 7. Februar

Was ist Online Banking und wie funktioniert es?

Die Mentoren des PC-Treff 55+ demonstrieren anhand von Schulungsfilmen und Informationsprogrammen verschiedener Banken, wie Online Banking funktioniert. Beginn 15 Uhr, Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei. Veranstalter: Bürgertreff MiT.

Mittwoch, 8. Februar

Seniorenfasnet

Im katholischen Gemeindezentrum Bürgerstraße 4, findet um 14.30 Uhr wieder die beliebte Seniorenfasnet statt. Ein lustiges, unterhaltsames Bühnenprogramm erwartet Sie und auch die Fasnetsküchle dürfen nicht fehlen. Herzliche Einladung an alle, die gerne einen unbeschwerten Nachmittag in netter Gesellschaft verbringen möchten. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 11. Februar

Abgabe Kuchenspenden für die Vesperkirche

16.30-17.30 Uhr, Johannesforum. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar.

Montag, 13. Februar

Frauenfasnet

Nach zweijähriger Zwangspause darf wieder geschunkelt werden. Der Katholische Frauenbund lädt nährisch gestimmte Frauen zum alljährlichen Fasching in das kath. Gemeindezentrum, Bürgerstraße 4 ein. Für Stimmung sorgt traditionell das Chörle mit einem bunt gemischten Programm. Beginn ist um 19.30 Uhr; Saalöffnung bereits um 19 Uhr.

STANDESAMT

Geburten

Jasmin Anna Maier, geboren am 11. November 2022 in Filderstadt

Eltern: Galina Maier geb. Garder und Arnold Maier, Wendlingen am Neckar

Matteo Schindler, geboren am 9. Januar 2023 in Nürtingen

Eltern: Anita Schindler geb. Schlosser und Simon Torben Schindler, Wendlingen am Neckar

Friederike Liehr, geboren am 17. Januar 2023 in Nürtingen

Eltern: Maria Anne Liehr und Peter Zielasko, Wendlingen am Neckar

Rosalie Luisa Schopper, geboren am 18. Januar 2023 in Nürtingen

Eltern: Annika Pauline Schopper geb. Jahn und Sebastian Schopper, Wendlingen am Neckar

Sterbefälle

Peter Lainecker, Wendlingen am Neckar, am 24. Januar 2023 in Wendlingen am Neckar

Paula Hilde Kuhnle geb. Fischäß, Wendlingen am Neckar, am 25. Januar 2023 in Kirchheim unter Teck

Gerda Anna Kurfürst geb. Borgenheimer, Oberboihingen, am 27. Januar 2023 in Wendlingen am Neckar

Eugen Franz Grupp, Wendlingen am Neckar, am 27. Januar 2023 in Wendlingen am Neckar

JUBILÄUM

Wir gratulieren zum Geburtstag

5.2.: Hubert Otto Albert Baur, 85 Jahre; Anneliese Elfriede Röck-Stierl, 70 Jahre

6.2.: Ella Kamleiter, 90 Jahre; Sibylle Margarete Raible-Bordon, 75 Jahre; Tufan Ertemiz, 70 Jahre; Thomas Paul Wachtler, 70 Jahre

7.2.: Günter Josef Elsäßer, 85 Jahre; Friedrich Erich Frank, 80 Jahre; Ursula Babette Geiler, 70 Jahre

8.2.: Valeria-Aurelia Wenczel, 75 Jahre; Olga Asmus, 70 Jahre; Tatiana Gorenstein, 70 Jahre

9.2.: Ingrid Hufnagel, 80 Jahre

11.2.: Gerhard Hellmuth Lexa, 75 Jahre

Diamantene Hochzeit

Antonia und Herbert Durst feierten am 1. Februar ihre Diamantene Hochzeit. Wir gratulieren dem Paar sehr herzlich zu diesem besonderen Ehejubiläum.

SAMMLUNGEN

Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen
Tel. 0800 9312526

Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk,
Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr. 14 bis 19 Uhr, Sa. 9 bis 14 Uhr

November bis März:

Fr. 14 bis 17 Uhr, Sa. 9 bis 14 Uhr

Abholung Biotonne

Nächste Abholungen:

Bezirk I und II am Mittwoch, 8. Februar

Abholung Gelber Sack

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I und II am Freitag, 3. Februar

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Freitag, 17. Februar

Abholung Papier

Nächste Abholungen:

Bezirk II am Freitag, 3. Februar

Bezirk I am Freitag, 24. Februar

Abholung Restmüll

Nächste Abholung:

Bezirk I am Mittwoch, 15. Februar

(2-wöchentliche Leerung)

Bezirk II am Mittwoch, 15. Februar

(2- und 4-wöchentliche Leerung)

Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte bewahren Sie Ihren Müllkalender auf.

UMWELTECKE

Wärmedämmung: Wichtiges auf einen Blick

In den meisten Altbauten lässt der Wärmeschutz zu wünschen übrig. Die Folge: Rund um die Uhr laufen Heizkörper, allein um die immensen Wärmeverluste auszugleichen. Die Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen und die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg geben Tipps, wie man Maßnahmen zur Dämmung effektiv plant und umsetzt.

Was bringt Wärmedämmung?

In den kühleren Jahreszeiten bringt Wärmedämmung an Wänden, Dach oder Kellerdecke gleich mehrere Vorteile: Zum einen entweicht weniger Wärme aus den Räumen, so dass Sie weniger heizen müssen. Sie sparen also Energie. Zum anderen sind die Wand-, Boden- oder Deckenoberflächen wärmer. Das steigert die Behaglichkeit im Raum. Denn in der Nähe von kalten Flächen ist die gefühlte Temperatur niedriger als die tatsächliche Lufttemperatur. Um das auszugleichen, wird oft noch mehr geheizt.

Auch im Sommer hat die Gebäudedämmung Vorteile. Sie hält die Wärme auf der richtigen Seite – in diesem Fall draußen. Wärmedämmung dient also auch im Sommer dem Raumklima.

Welche Dämmung ist vorgeschrieben?

Die Dämmqualität eines Bauteils lässt sich mit dem so genannten U-Wert beschreiben. Er gibt an, wie viel Wärme durch eine Wand, das Dach oder ein anderes Bauteil nach außen strömt. Die technische Bezeichnung lautet „Wärmedurchgangskoeffizient“. Einfluss auf den U-Wert zum Beispiel einer Wand haben die Dicke und die Art der verwendeten Materialien. Eine nachträglich angebrachte Wärmedämmung senkt den U-Wert eines Bauteils.

Für Neubauten und manche Modernisierungen gibt es im Gebäudeenergiegesetz (GEG) gesetzliche Höchstgrenzen für den U-Wert bestimmter Bauteile. Neben den Grenzwerten gibt das GEG auch Situationen vor, in denen die Wärmedämmung angebracht werden muss.

Das greift vor allem dann, wenn an ungedämmten Bauteilen ohnehin größere Maßnahmen durchgeführt werden. Eine pauschale Dämmpflicht gilt für die oberste Geschossdecke oder das Dach, sofern beide bisher ungedämmt sind. Bei den Dämmpflichtigen gibt es allerdings Ausnahmen.

Lohnen sich die Kosten einer Hausdämmung?

Dämmmaßnahmen kosten Geld. Nicht immer lassen sich die Ausgaben binnen weniger Jahre durch das Einsparen von Heizkosten ausgleichen. Dämmungen lohnen sich dennoch – sie helfen, Energie zu sparen, den Wohnkomfort zu erhöhen und den Wert der Immobilie zu erhalten oder sogar zu steigern. Auch das bisherige Nutzerverhalten spielt eine Rolle für künftige Einsparungsmöglichkeiten. Entscheidend für die Einschätzung der Wirtschaftlichkeit ist also die individuelle Situation.

Erhöht Wärmedämmung das Schimmelrisiko im Haus?

Schimmelbefall wird gelegentlich mit der Dämmung eines Hauses in Verbindung gebracht. Das Gegenteil ist jedoch richtig: Wärmedämmung verringert das Schimmelrisiko. Denn Schimmel entsteht vor allem dann, wenn feuchtwarme Luft auf kalte Bauteile trifft. Die Außenwände eines gedämmten Hauses sind von innen aber deutlich wärmer als die eines ungedämmten – so hat der Schimmel schlechte Chancen. Der zweite Risikofaktor für Schimmel ist die Luftfeuchtigkeit. Daher ist es wichtig, dass das Gebäude auch nach der Sanierung ausreichend gelüftet wird. Wenn zum Beispiel die undichten Fenster im Rahmen einer Sanierungsmaßnahme ausgetauscht werden, gelangt durch die neuen Fenster weniger Luft von außen in das Haus als vor der Sanierung. Folglich lüftet sich das Haus nicht mehr „von selbst“, und mehr feuchte Luft verbleibt im Haus.

Auch atmen Wände nicht – gedämmt oder nicht. Die Feuchtigkeit vom Kochen oder Duschen können gedämmte Wände genauso gut puffern wie ungedämmte: In Abhängigkeit vom Material nimmt die Wandoberfläche Feuchtigkeit auf und gibt sie beim Lüften wieder ab. Regelmäßiges Lüften ist also mit und ohne Wärmedämmung unerlässlich.

Bei Fragen zum Thema Wärmedämmung helfen die Klimaschutzagentur des Landkreises Esslingen und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter Tel. 0800 809802400. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

STADTBÜCHEREI



Stadt-
Bücherei
WENDLINGEN AM NECKAR

Am Marktplatz 8
Tel. 943-249
E-Mail: stadtbaecherei@wendlingen.de
www.wendlingen.de/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18.30 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Outdoor-Bücherflohmarkt



Es kann wieder gestöbert werden! Auf einem Bücherflohmarkt vor der Stadtbücherei sind wieder für einige Zeit viele ausgezeichnete Medien zu finden, darunter diesmal u. a.

Foto:
© pixabay.com

Reiseführer, Schüler-Lernhilfen, Sprachlernbücher und Zeitschriftenhefte.

Neue Biographien

Becker, Madeleine:

Erstmal für immer – vom Hörsaal in den Kuhstall

In ebenso informativen wie amüsanten Episoden erzählt Becker von ihrem harten Alltag auf einem kleinbäuerlichen Milchviehbetrieb in Kärnten und räumt dabei mit so manchem Klischee auf.

Purnell, Sonia:

Eine gefährliche Frau – die Geschichte von Virginia Hall

Biografie über die Amerikanerin Virginia Hall (1906-1982), die als Spionin u. a. des britischen Nachrichtendienstes vor allem in Frankreich gegen Nazideutschland kämpfte. Die kluge und mutige Frau überwand Widerstände von außen und innen, wurde von der Gestapo nie gefasst.

Salbi, Zainab:

Die wahre Freiheit liegt in dir – Heile dich selbst und dann die Welt

Zainab Salbi, geboren 1969 in irakischen Bagdad, emigrierte mit 19 in die USA. Sie gründete die NGO „Women for Women International“, die sich weltweit für Frauen in Krisengebieten einsetzt. Erst allmählich begreift sie, dass sie auch ihre eigenen psychischen Wunden heilen lassen muss.

Neue Sachbücher: Computer und Technik

Albrecht, Uwe:

Das iPad – Tipps und Tricks

Becker, Dirk:

Einstieg in Linux Mint 21– alles für den Start

Beiersmann, Stefan:

Samsung Galaxy– digitale Welt einfach erklärt

Born, Günter:

Android für Smartphone und Tablet – leichter Einstieg für Senioren

Czeschik, Johanna C.:

Allgemeinbildung Digitalisierung für Dummies– verstehen, welche Technologien die Digitalisierung antreiben

Eichlseder, Daniela:

WhatsApp wirklich einfach erklärt – die verständliche Anleitung für Ihr iPhone

Gerling, Rainer W.:

IT-Sicherheit für Dummies– technische Bausteine, rechtliche Standards, IT-Sicherheit in Unternehmen

Gradias, Michael:

Photoshop Elements 2022 – Schritt für Schritt einfach erklärt

Habelitz, Hans-Peter:

Programmieren lernen mit Java – vom ersten Programm bis zur fertigen Anwendung

Hagedorn, Brigitte:

Podcasting – Schritt für Schritt zum eigenen Podcast Wcc 371 Hen

Henning, Christine:

Play! Das Handbuch für YouTuber – niedrigschwelliger Ratgeber für angehende YouTuber*innen

Immler, Christian:

Instagram optimal nutzen – für Android und iOS

Immler, Christian:

Samsung Galaxy S22, S22+ und S22 Ultra – einfach alles können

Johnson, Genevieve:

Games mit Roblox – eigene Spiele entwickeln mit Roblox Studio

Kiefer, Philip:

Notebook mit Windows 11 – leichter Einstieg für Senioren

Kiefer, Philip:

Office 2021 und Microsoft 365 – das Praxisbuch

Kolberg, Michael:

OpenOffice 4 optimal nutzen – die besten Tipps zur freien Bürosoftware

Lorig, Daniel:

Programmieren lernen für Dummies – Programmiersprachen und ihre Unterschiede

Müller, Peter:

Einstieg in HTML und CSS – Webseiten erstellen und gestalten

Müller, Peter:

Einstieg in WordPress 6 – Schritt für Schritt zur eigenen, responsiven Website

Ochsenkühn, Anton:

macOS Ventura – das Standardwerk zu Apples Betriebssystem

Rieger, Jörg:

Das große Mac-Buch für Einsteiger und Umsteiger – Aktuell zu macOS13

Sommer, Adolf Werner:

Faszination 3D Druck – alles zum Drucken, Scannen, Modellieren

Wiesend, Stephan:

Geniale Apps für Senioren – für iPhone & Android

Tipp der Woche

Quaschnig, Volker:

Energiewende jetzt! – Mobilität, Wohnen, grüner Strom und Wasserstoff: Was führt uns aus der Klimakrise – und was nicht?

Aktuelle Einführung in Klimaschutz und Energiewende, die auch kontroverse Themen von der Wasserstoffwirtschaft über die Elektromobilität und bis zur möglichen Renaissance der Atomkraft behandelt.

Tipp aus der 24*7 Onleihe

Preger, Anne:

Globale Überdosis. Stickstoff – die unterschätzte Gefahr für Umwelt und Gesundheit (eBook)

MUSIKSCHULE

Jugend musiziert: Musikfest in Köngen und Wendlingen am Neckar

Ein herausragendes Wochenende liegt hinter uns! Zum ersten Mal durften wir den größten europäischen Wettbewerb „Jugend musiziert“ auf Regionalebene, für die Region Esslingen, Göppingen und Rems-Murr, ausrichten. Über 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den drei Landkreisen haben sich an den Wettbewerbsorten Treffpunkt Stadtmitte und Johannesforum in Wendlingen am Neckar sowie Zehntscheuer und Mörikeschule in Köngen den 10. und 11. Juni in verschiedenen Wertungskategorien gestellt.

262 erste Preise, davon 161 mit Weiterleitung zur nächsten Ebene, dem Landeswettbewerb in Künzelsau, verdeutlichen das hohe Niveau dieses Wettbewerbs. Die Musikschule bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern für die tolle, kompetente organisatorische Leistung und die schöne und freundliche Atmosphäre während der Wettbewerbsvorbereitungen!

Ein herzlicher Dank geht auch an den Förderverein der Musikschule für die Betreuung des Jumu-Cafés sowie an die Gemeinden Köngen und Wendlingen am Neckar für die ideelle und

finanzielle Förderung des Wettbewerbs. Es war ein wunderbares musikalisches Fest!

Auch von unserer Musikschule haben bei ihrem „Heimspiel“ natürlich viele Schülerinnen und Schüler teilgenommen – 12 erste und 1 zweiter Preis wurden erspielt! 10 sogenannte Weiterleitungen zum Landeswettbewerb Ende März in Künzelsau komplettieren das tolle Ergebnis. Wir freuen uns sehr mit unseren Schülerinnen und Schülern und unseren Lehrkräften und sagen einen herzlichen Glückwunsch!

Den 10 weitergeleiteten Schüler*innen wünschen wir schon jetzt viel Erfolg beim Landeswettbewerb.



Fotos: Musikschule

Die Wertungsergebnisse im Einzelnen, alphabetisch geordnet:

Lena Braungardt (Holzbläsertrio, Klasse Beate Däschler): 20 Punkte, 2. Preis

Antonia Brunhorn (Gesang, Ensemble Neue Musik): 25 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Timo Dietrich (Drum Set, Klasse Gregor Daszko): 23 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Isabell Diez (Gesang, Klasse Dennis Marr): 24 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Safiah Ewida (Klarinettenduo, Klasse Uschi Dahlhausen): 23 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Franziska Höffler (Querflöte, Ensemble Neue Musik): 25 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Fiona Kirr (Gesang, Klasse Dennis Marr): 21 Punkte, 1. Preis

Greta Knapp (Oboe, Ensemble Neue Musik): 25 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Julius Kuttler (Drum Set, Klasse Gregor Daszko): 25 Punkte, 1. Preis *

Hannah Mattes (Gesang, Klasse Dennis Marr): 23 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Joana de Souza (Holzbläserduo **, Klasse Uschi Dahlhausen): 25 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Joana de Souza (Klarinette, Ensemble Neue Musik): 25 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

Marlene Thriemer (Klarinettenduo, Klasse Uschi Dahlhausen): 23 Punkte, 1. Preis mit Weiterleitung

* Julius konnte auf Grund seines jungen Alters noch nicht weitergeleitet werden.

** Joana spielte zusammen mit Leni Göser (Blockflöte, Musikschule Kirchheim).

Unsere nächsten Veranstaltungen und Mitwirkungen:

Sonntag, 5. Februar, 17 Uhr, Treffpunkt Stadtmitte

Jugend musiziert: Preisträgerkonzert mit Urkundenübergabe

Ausgewählte Wettbewerbsteilnehmer musizieren

Unsere Geschäftsstellen informieren über unser Angebot:

Büro Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 4 (Treffpunkt Stadtmitte), Tel. 51790 Fax 805552

Geöffnet: Mo., Di., Fr. von 9-12 Uhr, Do. 14.30-17.30 Uhr.

Büro Köngen, Weishaarstraße 14 (Mörikeschule Altbau), Tel. 82451 / Fax 82930

Geöffnet: Mo., Do. von 9-12 Uhr, Mi. von 14 bis 17 Uhr.

E-Mail: info@musikschule-k-w.de

Homepage: www.musikschule-k-w.de

VOLKSHOCHSCHULE

Freie Plätze in VHS-Kursen

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über Kurse, in denen noch Plätze frei sind. Wer an einem dieser Kurse interessiert ist, sollte sich möglichst bald einen Platz reservieren. Detaillierte Informationen bekommen Sie in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar unter Tel. 6468, aber auch auf unserer Internetseite www.vhskirchheim.de. Hier können Sie sich auch anmelden.

Soweit nicht anders angegeben, finden die Kurse im 2. Stock des Treffpunkts Stadtmitte, Am Marktplatz 4, statt.

Mathematik Prüfungsvorbereitung Realschulabschluss Klassenstufe 10, Faschingsferien (222-830 oder 222-831)

Na, fit für die Realschulprüfung in Mathematik? Wir werden in diesem Kurs nochmals ALLE Realschulthemen aufarbeiten und Prüfungsaufgaben dazu rechnen. Zur optimalen Vorbereitung gibt es ein Skript zum Nachschlagen für Zuhause.

Der Kurs findet in den Faschingsferien ab Montag, 20. Februar, täglich bis Freitag, 24. Februar, von 9 Uhr bis 11.15 Uhr oder von 11.30 Uhr bis 13.45 Uhr statt, Gebühr je Kurs 105 €.

Mathematik Prüfungsvorbereitung Abitur, Allgemeinbildendes Gymnasium (Leistungskurs) Klassenstufe 12, Faschingsferien (222-836)

Dieser Kurs bereitet euch optimal auf die Mathe-Abiturprüfung (Leistungskurs)

vor. Durch Wiederholung aller Themen und die geringe Gruppengröße kann auf die einzelnen Fragen und Probleme individuell eingegangen werden.

Der Kurs findet in den Faschingsferien ab Montag, 20. Februar, täglich bis Freitag, 24. Februar, von 14.45 Uhr bis 17 Uhr statt, Gebühr 105 €.

Mathematik Klausur- und Prüfungsvorbereitung Realschulabschluss Klassenstufe 10, schulbegleitend (231-811)

In diesem Kurs werdet könnt ihr euch auf die Abschlussprüfung in Mathe vorbereiten. Durch die Wiederholung aller Themen und die kleine Gruppengröße kann intensiv auf eure individuellen Probleme eingegangen werden.

Der Kurs findet ab Freitag, 3. März, 8-mal von 14.30 Uhr bis 16 Uhr statt, Gebühr 112 €.

STADTMUSEUM

Sonderausstellungen

Derzeit sind im Stadtmuseum noch zwei Sonderausstellungen zu besichtigen.

Die Ausstellung des Radsportvereins „Historische Fahrräder“ und die Ausstellung „Ein Leben am Polarkreis“ über das Leben von Inge Deuschle in der Wildnis Kanadas 1953 – 1956.

Beide Ausstellungen sind noch bis zum Sonntag, 26. Februar zu sehen und werden danach abgebaut.

Wer also die beiden Sonderausstellungen im Stadtmuseum noch bestaunen möchte, kann dies noch den ganzen Februar über tun.

MENSCHEN IM TREFFPUNKT

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am **Mittwoch, 8. Februar, 12 Uhr:**

Feine Gemüsesuppe, Geschnetzeltes mit Champions, Gabelspaghetti und Endiviansalat, Nachtisch.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636. Der Mittagstisch kostet 7,70 €.

Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie dies bitte mit dem Essen zusammen an.

PC-Treff 55+

Die PC-Mentoren sind versiert im Umgang mit Computern und Netz. Sie bieten Seniorinnen, Senioren und älteren Menschen, die schon in einem etwas gesetzteren Alter sind und sich

mit dem Computer, Tablet, Smartphone oder Appleggeräten beschäftigen wollen, ein Forum, in dem die persönliche Betreuung und Beratung im Vordergrund steht. Bringen Sie Ihren Laptop bzw. das Gerät, welches Sie nutzen, mit. Außerdem stehen Computer beim PC-Treff 55+ zur Verfügung, wenn Sie über kein transportables Gerät verfügen oder sich mit dem PC erst vertraut machen wollen.

Die Treffen sind sowohl kostenfrei als auch zwanglos. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Das nächste Treffen findet am Montag, 6. Februar um 14.30 Uhr im 2. OG in Raum 02/7 statt.

Was ist Online Banking und wie funktioniert es?

Personal ist knapp und teuer, in allen Bereichen. Das ist ein Grund, unter anderen, warum auch Bankfilialen ihre Türen schließen oder Öffnungszeiten reduzieren. Der Weg, sich von Bankfilialen und ihren Öffnungszeiten unabhängig zu machen, bequem von zu Hause beispielsweise Überweisungen zu erledigen, Daueraufträge einzurichten und zu kündigen, ist das Online Banking.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, auf das eigene Konto von zu Hause aus zuzugreifen. Das funktioniert über den Computer, aber auch über das Smartphone oder ein Tablet. Beim Thema Finanzen ist höchste Vorsicht geboten. Neben der Sicherheit des Verfahrens, das die Bank zur Verfügung stellt, ist auch der eigene Umgang mit dem Onlinebanking wichtig für die Gewährleistung der Sicherheit.

Die Mentoren des PC-Treff 55+ demonstrieren anhand von Schulungsfilmen und Informationsprogrammen verschiedener Banken, die bei uns in der Region angesiedelt sind, wie Online Banking funktioniert und beantworten Ihnen Fragen zum Thema. Dienstag, 7. Februar, 15 Uhr, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei.

Qigong – Taiji

Kurs für Fortgeschrittene

In diesem Kurs für Fortgeschrittene vertiefen wir bereits gelernte Übungssequenzen und lernen noch bewusster und tiefer unseren Körper und Geist kennen. Voraussetzung für diesen Kurs ist der Besuch eines Anfängerkurses in Qigong oder entsprechende Kenntnisse. Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung und bequemen Schuhen. Kursleitung: Huali Dolde, Kursgebühr: 42 €. Bitte entrichten Sie die Kursgebühr bar, nach Möglichkeit passend, beim ersten Treffen. Der Kurs findet monatlich mittwochs von 9 bis 10.30 Uhr am 8.2., 8.3., 5.4. (Verschiebung wegen Ostern), 10.5., 14.6. und 12.7. im Kleiner Saal, EG statt. Anmeldung bei Huali Dolde, Tel 07023 8206 oder per E-Mail an: tumalin@yahoo.com

Offener Frauengesprächskreis

Beim offenen Frauengesprächskreis möchten wir uns mit Themen auseinandersetzen, die uns bewegen, berühren und am Herzen liegen. Dies tun wir in einer lockeren Runde und ohne Zwang zur regelmäßigen Teilnahme. Wir können hier zusammen reden, Spaß haben und dabei andere nette Frauen kennenlernen. Die Interessensbereiche sind weit gefächert. Das können persönliche Themen aus Partnerschaft, Familie, Beruf, persönliche Zielsetzungen, Gesundheit oder aber auch belastende Dinge sein.

Ein überschaubarer Teilnehmerinnenkreis gibt Ihnen und uns Vertrauensschutz. Wir sind Frauen mit einer gewissen Lebenserfahrung, die sich gerne im gemeinsamen Gespräch mit anderen auseinandersetzen und weiterentwickeln wollen. Nächstes Treffen: 8. Februar, 14.30 bis 16.15 Uhr, Raum: 02/8, 2. OG.

Literaturkreis

Sie lesen gerne und möchten mit Gleichgesinnten das Gelesene tiefer durchdringen und mit anderen in einen lebendigen Austausch kommen? Dann sind Sie herzlich in unsere Literaturgruppe am Donnerstagvormittag eingeladen. Kursleiterin Dr. Waltraud Falardeau.

Am 9. Februar ist „Gala und Dali“ von Sylvia Frank Thema im Literaturkreis. Die Termine bis zu den Sommerferien sind donnerstags von 10 bis 12 Uhr am: 9.2., 9.3., 6.4. (Verschiebung wegen Ostern), 11.5., 15.6., 13.7. Fragen zum Literaturkreis beantwortet Ihnen Dr. Waltraud Falardeau unter Tel. 07022 3039983 gerne. Interessierte, die neu am Literaturkreis teilnehmen wollen, sollten sich im Vorfeld für das nächste Treffen anmelden. Der Unkostenbeitrag von 7 € wird pro Sitzung erhoben und beim Treffen bezahlt. Raum: 02/7, 2. OG.

Biografien berühmter Dichter (Kurs 7)

Die Beschäftigung mit Biografien öffnet den Blick für große Zusammenhänge und Erfahrungen des Lebens und ermöglicht es, Spannungen in Lebensläufen nachzuvollziehen. Sie eröffnen uns die Chance, unser eigenes Leben zu reflektieren. Thema sind: Stefan Zweig (am 9. Februar), Rose Ausländer (am 23. März), Bertolt Brecht (am 27. April). Ein Kurs besteht aus drei Terminen und kostet insgesamt für alle drei Veranstaltungen 20 €.

Die Termine können nicht einzeln gebucht werden. Wer Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird keine bestimmte Lektüre zugrunde gelegt. Informationen zum Kurs und zur Anmeldung erhalten Sie bei Kursleiter Rudolf Dieterle, Tel. 0173 6607957. E-Mail: rudolfdieterle@t-online.de. Kursbeginn: 9. Februar, 14 bis 15.30 Uhr, Raum 02/7, 2. OG.

Rabenvogel-Fingerpuppen filzen

Wie schon beim Schneemann filzen, wird um eine Schablone feine Merinowolle gelegt und danach nass gefilzt. So entsteht langsam die Form einer Fingerpuppe, die mit kleinen Handgriffen noch fertiggestellt wird. Ideal zum Spielen!!! Zum Filzkurs bitte eine Schüssel und zwei Handtücher mitbringen. Kursgebühr inkl. Material: 10 €. Freitag, 10. Februar, 14.30 bis 16.30 Uhr, Raum: 02/9, 2. OG.

Anmeldung bei Kursleiterin Ellen Müller, Tel. 8960967 oder E-Mail an: ellenmueller66@aol.com

Einsteiger-Workshop Stepptanz

Stepptanz kann jede*r lernen.

Stepptanz kann in jedem Alter erlernt und ausgeübt werden und bei jedem Fitnessgrad. Rhythmus, Musik und Bewegung stehen im Mittelpunkt und das Erfolgserlebnis, wenn alles zusammenpasst, ist groß.

Beim Workshop erfahren und erproben Sie erste Techniken des Stepptanzes und lernen leichte Schrittkombinationen. Sie brauchen keine besondere Ausrüstung. Kommen Sie in bequemer Kleidung. Leihschuhe stehen zur Verfügung. Geben Sie bei der Anmeldung einfach Ihre Schuhgröße mit an.

Es sind Menschen jeden Alters willkommen.

Sonntag, 12. Februar, 14 bis 16 Uhr (aufgrund der hohen Nachfrage) und 16.30 bis 18.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte. Die Kursgebühr beträgt 20 €.

Für die Anmeldung zum Workshop und weitere Informationen steht Ihnen die Kursleiterin Nane Okekunle entweder per E-Mail: naneinabundance@yahoo.de oder WhatsApp: 0173 2451043 gerne zur Verfügung. Je nach Anmeldezahl findet dieser Workshop im Bewegungsraum im 2. OG oder in einem der Säle im EG statt.

Stepptanz für jugendliche Anfänger und Stepptanz Grundkurs (Erwachsene)

Stepptanz, das ist Freude an Bewegung und Rhythmus! Mit den Metallplättchen an den Sohlen sind wir Musiker und Tänzer zugleich. Wir lernen Technik, kleine Schrittkombinationen und auch ganze Choreografien! Stepptanz fördert die Lernfähigkeit und Merkfähigkeit, da beide Gehirnhälften trainiert und angeregt werden. Gleichzeitig werden mit Spaß und Kompetenz die eigene Koordination, Rhythmusgefühl und Musikalität gefördert.

Kursleiterin Nane Okekunle ist Tänzerin und Schauspielerin mit über 30jähriger Tanz- und Theatererfahrung.

Beide Kurse beginnen am 13. Februar und kosten 255 € für 20 Termine. Leihschuhe können am Anfang gestellt werden.

Stepptanz jugendliche Anfänger von 16.30 bis 17.30 Uhr
 Stepptanz Grundkurs Erwachsene (für pure Anfänger oder zum Auffrischen der Basics) von 17.30 bis 18.30 Uhr immer in Raum: 02/10, 2. OG.
 Mindestteilnehmer*innenzahl bei beiden Kursen 5 Personen.
 Weitere Stepptanz-Kurse sind:
 Grundkurs 1 von 18.30 bis 19.30 Uhr und
 Stepptanz Mittelstufe von 19.30 bis 20.30 Uhr.
 Anmeldung bei der Kursleiterin Nane Okekunle entweder per E-Mail: naneinabundance@yahoo.de oder WhatsApp: 0173 2451043.

Offene Filzwerkstatt im Februar



Gefilzter Hexenhut Foto: Silke Heer

Brauchen sie noch einen Hexenhut, Stulpen oder eine Sitzauflage für drinnen oder unterwegs? Filzen Sie sich Ihren ganz individuellen Hexenhut, der Sie wärmend durch die Faschingszeit bringt oder wärmende Stulpen für die Hände. Nadelkissen, Türstopper oder Dekosteine, gerne in Steinoptik, sind ein ganz besonderer Filzspaß. Die Steinoptik entsteht durch das Einarbeiten von Wolle und Seidenfasern. Gerne können Sie nach Absprache auch andere Dinge filzen. Kursgebühr: 11 €, zzgl. Material. Dienstag, 14. Februar, 19 bis 22 Uhr. Anmeldung bei Kursleiterin Silke Heer, Tel. 53846. Raum 02/9, 2. OG.

Knie- und Hüftsport

Sowohl das Knie- als auch das Hüftgelenk sind großen Beanspruchungen ausgesetzt. Kniearthrose und Hüftgelenksarthrose sind, vor allem auch im Alter, häufige Krankheiten, die mit Schmerzen und Einschränkungen verbunden sind. Ziel dieses Kurses ist es, den gelenkschonenden Umgang im Alltag zu erlernen. Physiotherapeutin Karin Merits zeigt Übungen, die zur Wiederherstellung und zum Erhalt der Muskelkraft

sowie zur Steigerung von Kraftausdauer und Gelenkbeweglichkeit führen. Diese Übungen können zu einer Verminderung der Schmerzen und damit zu einer gesteigerten Lebensqualität beitragen.

Zielgruppe des Kurses sind Patient*innen, die unter Knie- oder Hüftgelenksarthrose leiden oder ein künstliches Gelenk eingesetzt bekommen haben. Wichtig:

Die Kursteilnehmer*innen sollten nicht auf Gehhilfen (Unterarmstöcke, Rollator) angewiesen sein. Frühestens 6 Monate nach der Operation eines künstlichen Gelenks kann mit dem Knie- und Hüftsport begonnen werden.

Kursgebühr: 45 €. Kursleitung: Karin Merits. Kursbeginn: 27. Februar, 15 bis 16 Uhr, 6 Termine. Raum: 02/10, 2. OG. Anmeldung im MiT, Tel. 6636.



Programmübersicht

Offenes Café für alle immer Montag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr.

Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm.

Laufende Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Montag, 6.2.

- 14.00 Uhr Offener Spielenachmittag (MiT-Café, EG)
- 14.30 Uhr Stricklieseln und Häkeltanten (MiT-Café, EG)
- 14.30 Uhr PC-Treff 55+ (02/7, 2. OG)
- 15.00 Uhr Offenes Eltern-Kind-Café (Kleiner Saal, EG)

Dienstag, 7.2.

- 09.30 Uhr ProJuFa-Elterntreff (Kleiner Saal, EG)
- 15.00 Uhr Was ist Online-Banking und wie funktioniert es? (Kleiner Saal, EG)
- 15.00 Uhr Englisch-Stammtisch (MiT-Café, EG)
- 19.30 Uhr Dienstagtreff (02/7, 2. OG)

Mittwoch, 8.2.

- 09.00 Uhr Qigong für Fortgeschrittene (Kleiner Saal, EG)
- 09.30 Uhr Bewegen, Unterhalten, Spaß haben (B.U.S.) auf dem Marktplatz vor dem Treffpunkt Stadtmitte
- 12.00 Uhr Mittagstisch (MiT-Café, EG)
- 14.30 Uhr Offener Frauengesprächskreis (02/8, 2. OG)

Donnerstag, 9.2.

- 10.00 Uhr Literaturkreis (02/7, 2. OG)
- 10.00 Uhr Maschenplauderei (MiT-Café, EG)
- 14.00 Uhr Offene Skatrunde (MiT-Café, EG)
- 14.00 Uhr Biographien berühmter Dichter (7) (02/7, 2. OG)

Freitag, 10.2.

- 14.30 Uhr Rabenvögel-Fingerpuppen filzen (02/9, 2. OG)
- 18.30 Uhr SHG Depression (02/7, 2. OG)
- 20.00 Uhr Bluegrass- und Oldtime-Treff (MiT-Café)

Sonntag, 12.2.

- 14.00 Uhr Schnupperstunde Stepptanz (Raum wird mitgeteilt)
- 16.30 Uhr Schnupperstunde Stepptanz (Raum wird mitgeteilt)

SOZIALE DIENSTE

WeRT

Wendlingen mit Rat und Tat

Achtung: seit diesem Jahr im Johannesforum, Albstraße 22.

In der **Anlauf-, Vermittlungs- und Lotsenstelle „WeRT“** stehen Ihnen ehrenamtliche Mitarbeiter/innen mit Rat und Tat zur Seite. Das Ehrenamt ist für das WeRT-Team Ehrensache und unterliegt dem Datenschutz und der Schweigepflicht. Wenn es zum Beispiel keine Möglichkeit gibt, auf Hilfe von Angehörigen zurückzugreifen oder bei manchen Themen und Situationen eine Unsicherheit auftritt, sind wir für Sie da.

Persönlich sind die Ehrenamtlichen des WeRT-Teams jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr im Johannesforum, Albstraße 22, Erdgeschoss, Zimmer: Große Freiheit zu erreichen oder telefonisch unter 0151 57847591.

Wenn jemand alleine lebt oder weniger Kontakte hat, dem fehlt manchmal ein Zuhörer. Wer, sehr gerne auch regelmäßig, mal nur plaudern und einfach mal etwas erzählen möchte, wie es ihr/ihm geht oder was so passiert ist, kann uns gerne kontaktieren.

Die Ehrenamtlichen des WeRT-Teams sind für Sie da.

Zur weiteren Verstärkung sind auch **Neueinsteiger/innen herzlich willkommen.**



Pflegestützpunkt

Beratung und Auskunft zu allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Kontakt:

Im Rathaus Wendlingen am Neckar

Am Marktplatz 2

Alina Ketterer

Tel. 0711 3902-43731

E-Mail: ketterer.alina@lra-es.de

Termine nach Vereinbarung

Neueröffnung Diakonieladen „Hand-in-Hand“

Ab Montag, 13. Februar in den neuen Räumen in der Brückenstraße 32.

Öffnungszeiten:

Montag, 14 bis 17 Uhr

Dienstag, 9.30 bis 12.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag, 14 bis 17 Uhr

Freitag, 9.30 bis 12.30 Uhr

JUGENDHAUS

Anmeldeverfahren beim FiFeFo 2023



Die Ferienbetreuung FiFeFo ist eine Gemeinschaftsaktion des Kreisjugendring Esslingen e. V. mit dem Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße in Kooperation mit der Stadt Wendlingen am Neckar. Auch dieses Jahr wird es ein Online-Anmeldeverfahren auf der Homepage der Stadt Wendlingen am Neckar geben (www.wendlingen.de) unter der Rubrik Freizeit & Kultur > Kinder & Jugendliche.

Die Anmeldefrist beginnt am Montag, 6. Februar ab 8 Uhr und endet am Montag, 5. Mai, 12 Uhr.

Online-Anmeldungen werden bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, Ihr/e Kind/er online anzumelden, kann die Anmeldung auch noch per Anmeldeformular erfolgen. Hierfür liegen ab Februar Flyer mit dem dazugehörigen Formular vor dem Eingang des Rathauses der Stadt Wendlingen am Neckar aus. Die Flyer können auch beim Jugendhaus abgeholt werden.

Anmeldungen per E-Mail können nicht mehr berücksichtigt werden.

Osterferien: 3. bis 6. April (60 Plätze) – Anmeldefrist bis 3. März.

Pfingstferien: 30. Mai bis 2. Juni (44 Plätze) – Anmeldefrist bis 21. April.

Sommerferien: 31. Juli bis 11. August (135 Plätze) – Anmeldefrist bis 5. Mai.

SCHULEN

Ludwig-Uhland-Schule

Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2023/2024

Die Anmeldung für alle Kinder, die im Schuljahr 2023/2024 nach den gesetzlichen Bestimmungen schulpflichtig werden findet

am Montag, 13. Februar und Dienstag, 14. Februar für die Ludwig-Uhland-Schule (inkl. Lindenschule)

und am Dienstag, 28. Februar für die Gartenschule statt.

Die genauen Zeitangaben und Zimmernummern oder Corona bedingte Änderungen sind aus den schriftlichen Einladungen zu entnehmen.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **31. Juni 2023 das 6. Lebensjahr** vollendet haben. Kinder, die bis zum 30. Juni 2024 das 6. Lebensjahr vollenden, können auf schriftlichen Antrag der Eltern aufgenommen werden.

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Kinder zu Beginn des neuen Schuljahres vorzeitig in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen.

Anträge auf **Zurückstellungen** und **vorzeitige Einschulung** werden durch das **Rektorat** bearbeitet.

Es wird gebeten, die schulpflichtigen Kinder bei der Schule anzumelden, von welcher die „Einladung zur Schulanmeldung“ zugestellt wurde.

Zur Anmeldung müssen die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch und der Impfpass vorgelegt werden.

Kinder, die an der Kooperation nicht teilgenommen haben (Kind nicht im Kindergarten, keine Einwilligung der Eltern zur Kooperation) müssen im Rahmen der Schulanmeldung vorstellig werden. Kinder, deren Schulbereitschaft im Zuge der Kooperation erfasst wurde, können der Schulanmeldung fernbleiben um die Begegnungen während des Schulanmeldetermins möglichst gering zu halten.

Vom Schulbesuch 2022/2023 zurückgestellte Kinder sind erneut anzumelden.

Im Falle eines Wohnungswechsels in der Zeit zwischen Anmeldung und Schuleintritt werden die Erziehungsberechtigten gebeten, ihre neue Anschrift der Schule mitzuteilen, bei der die Anmeldung vorgenommen wurde.

Johannes-Kepler-Realschule

Tag der offenen Tür

Einladung zum Tag der offenen Tür der Johannes-Kepler-Realschule für die neuen Schüler/-innen in **Klasse 5** am **11. Februar**.

Wir beginnen um 10 Uhr mit einer Infoveranstaltung im Musiksaal der Schule. Nach einigen grundsätzlichen Informationen haben Sie die Möglichkeit, zusammen mit Ihren Kindern die Schule zu besichtigen und Fragen an die anwesenden Lehrer/-innen zu stellen. Ende: ca. 12 Uhr.

Robert-Bosch-Gymnasium

Talk am RBG: Berufswahl

Zu den Berufsbildern **Anwalt, Physik-Professorin, Intensiv-Krankenschwester** und anderen gab es am 25. Januar wieder einen „Talk am RBG“ zum Thema **Berufswahl**. Nach einer kurzen Begrüßung und Ansprache unserer Schulleitung **Karin Ecker** und dem Leiter und Organisator der Schulentwicklungsgruppe, **Herr König**, begann der erste Referent, **Benjamin Seidt** von seinem Beruf als **Polizist** zu berichten. So sprach er die Vor- und Nachteile dieser Tätigkeit an und betonte als **Fazit**, einen Beruf zu haben, der ihn erfüllt.

Als nächstes stellte sich **Bernd Kretschmar** vor, er ist **Anwalt** und seit zwei Jahren **selbstständig**. Besonders hob er hervor, was ihn am **Juristen-Dasein** Spaß mache und fasziniere: **Konfliktparteien „unter einen Hut“** zu bekommen und **Lösungen** mit Hilfe von Sprache zu finden. Außerdem legte er den Gästen ans Herz, sich bei der **Berufswahl** weniger auf den **Lohn** zu konzentrieren und mehr darauf, einen Beruf zu finden, der einen erfüllt und interessiert.

Daraufhin ging es für die Gäste in den **medizinischen Bereich**: **Beate Thumm**, **Intensiv-Krankenschwester**, erzählte von ihrer Tätigkeit im **Esslinger Krankenhaus**, die sie mit ganzem Herzen ausführt. Die **menschliche Nähe** sei ihr in ihrem Beruf sehr wichtig, auch den **Menschen** in den **Mittelpunkt** zu stellen, nicht die **Krankheit**.

Ebenfalls aus dem **medizinischen Bereich** präsentierte **Carolin König**, sie ist **Assistenzärztin** und brachte den **Zuhörern** den **langen Weg** vom **Abiturienten** zum **Arzt** näher. Auch sie begeisterte die **Nähe zum Menschen**, sie in ihren **wahrscheinlich schlimmsten Lebenslagen** zu begleiten und zu helfen und im **Idealfall** zu heilen.

Danach brachte der **Wirtschaftsingenieur Florian Heist** den **Anwesenden** seinen **Beruf** näher. Der **Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen** biete ein **breites Feld** an **Möglichkeiten** in den **verschiedensten Bereichen** mit **guten Zukunftschancen**, da es laut dem **Produktmanager** eine **gute Mischung**, wie der **Name** sagt, aus **Wirtschaft** und **Ingenieurwesen** sei. Außerdem war es ihm **wichtig**, vor allem **junge Mädchen** für das **Ingenieurwesen** und allgemein **MINT-Bereiche** zu begeistern.

Zuletzt erzählte **Barbara Streppel** von ihrem **Werdegang**. Die **Physik-Professorin** und **ehemalige Schülerin** des **RBG** studierte in **Bonn** und arbeitete daraufhin einige Jahre in einem **Unternehmen** und am **Max-Planck-Institut**, bis sie sich **umorientierte** und **Professorin** an der **technischen Hochschule Ulm** wurde, um **Familie** und **Karriere** besser zu vereinen zu können. Dazu bot sie einen **Einblick** in die **THU** und die **Unterschiede** zwischen einer **Universität** und einer **Hochschule**.

Nachdem die Referenten sich und ihre Berufe vorgestellt hatten, bot sich den Gästen die Möglichkeit, in Kleingruppen Fragen zu stellen und sich weiter zu den Themenfeldern zu informieren. Die Zuhörer konnten durch die lebhaften und informativen Vorträge viel mitnehmen.

Die Schulentwicklungsgruppe bedankt sich bei den Referenten, die aus Verwandten, Bekannten und ehemaligen Schülern bestehen und bei den zahlreichen Gästen. Ein herzlicher Dank geht an die organisierenden Schülerinnen und Schüler um Claus König für diesen informativen Abend.

Von Anna Kühr (JG1)



Holocaust-Gedenkwoche

Vom 23.-27. Januar hat die gesamte Schulgemeinschaft des Robert-Bosch-Gymnasiums der Opfer des Nationalsozialismus gedacht.

Neu war in diesem Jahr, dass die Gedenkwoche von der zu Schuljahresbeginn gegründeten Geschichts-AG unter der Leitung von Sophie Unger und Mareike Bergmann vorbereitet wurde. Die Schülerinnen und Schüler hatten sich vorgenommen, den Blick zu weiten und mehrere Opfergruppen zu bedenken. Dabei sollte anhand von Einzelschicksalen ein sehr persönlicher Zugang zum Leiden der von den Nationalsozialisten verfolgten Menschen ermöglicht werden. Um das Erfahrene zu verarbeiten, bekamen die Schüler/-innen am Ende der Gedenkstunde, die von den Geschichtskollegen und -koll-

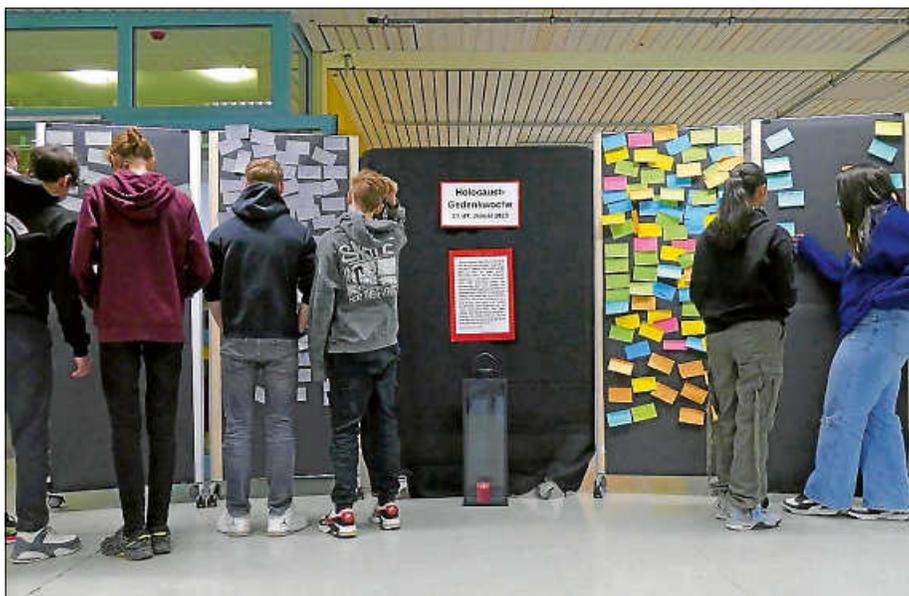
ginnen durchgeführt wurde, die Gelegenheit, ihre Gedanken und Gefühle in Worte zu fassen, auf dunkle Post-its zu schreiben und an eine Gedenkmauer im Foyer zu heften. Sie konnten aber auch auf bunte Post-its schreiben, was sie sich für einen bewussteren, besseren Umgang in der Gesellschaft wünschen. „So etwas darf nie wieder passieren!“, war nicht nur einmal dort zu lesen. Es war ein sehr starkes Erlebnis für die Schulgemeinschaft zu sehen, wie diese Gedenkmauer im Laufe der Woche immer voller wurde. Zentral war dabei der Gedanke, dass ein jedes menschliches Leben gleich viel wert ist und geschützt werden muss. Als Schule ohne Rassismus stehen wir für Toleranz und Respekt ein und geben Antisemitismus keine Chance!

In den Regionalwettbewerb debattiert

Am Freitag, 27. Januar fand am Robert-Bosch-Gymnasium in Wendlingen am Neckar wieder ein erfolgreicher Schulwettbewerb „Jugend debattiert“ statt. Nachdem im Dezember bereits alle 8. Klassen unter der Leitung der Deutschlehrkräfte eine Unterrichtseinheit im Argumentieren zu Jugend debattiert durchgeführt hatten, nahmen am Schulwettbewerb neben deren KlassensiegerInnen auch SchülerInnen aus den Jahrgangsstufen 9-12 sowohl als DebatantInnen als auch als JurorInnen teil. Alle Teilnehmenden erfuhren am Wettbewerbsmorgen, ob sie für das jeweilige Debattenthema die Pro- oder Contra-Seite vertreten, die Themen hatten sie eine Woche zuvor erhalten. In der Hinrunde der Qualifikation wurde die Problemfrage „Soll unsere Schule Regeln aufstellen, wie sich Schülerinnen und Schüler im Unterricht zu kleiden haben?“ rege debattiert. Auch das Publikum hatte im Anschluss an die Debatte die Möglichkeit, eine Diskussion zu führen, während die Juroren sich zur Jurorenberatung zurückzogen. Die Frage, ob in Deutschland eine Soziale Pflichtzeit eingeführt werden soll, wurde in der Rückrunde erörtert. Nach Auswertung der Jurorenbewertungen standen die vier Punktbesten fest, welche sogleich dem erwartungsvollen Publikum mitgeteilt wurden.

Vor allem während der spannenden Finalrunde zum Thema „Soll privates Silvester-Feuerverk verboten werden?“ fieberten alle 8.-Klässler mit ihren MitschülerInnen im Publikum mit. Auch andere Klassen der Schulgemeinschaft verfolgten mit ihren LehrerInnen die Finaldebatte.

In einer insgesamt guten Debatte mit vielen Pro- und Contra-Argumenten und sehr anschaulichen Beispielen überzeugte die Pro1-Rednerin Anastasia Wirsing (Klasse 9c) die Jury unter dem Vorsitz von Schulleiterin Karin Ecker am meisten. Anastasia vertritt als Schulsiegerin ebenso wie Benedikt Pfann als Zweitplatzierte das RBG beim Regionalwettbewerb der Schulen im Raum Esslingen/ Nürtingen/ Göppingen am 8. Februar, der erneut am Robert-Bosch-Gymnasium ausgetragen wird. Die Drittplatzierte Mathilde Schottmüller und der



Am eigentlichen Gedenktag, dem 27. Januar, fand die Woche ihren Abschluss mit einem Gedenkmoment für die Oberstufenschüler/-innen und das Kollegium. Dort wurden unter anderem Namen von Opfern aus unserer Region verlesen, dazu das Gedicht „Der Schmetterling“ des erst 17-jährigen Holocaust-Opfers Pavel Friedman. Um-

rahmt wurden diese Texte musikalisch: Zu Beginn die „Mahnung zum 27. Januar“ – komponiert von Musiklehrer Christoph Oellig, als er selbst Abiturient war, nun uraufgeführt von Kollegin Svenja Lindheimer mit der Klarinette. Am Ende erklang auf der Geige, von Elftklässler Kai Wess gespielt, der versöhnliche Friedensgruß *Shalom aleichem*.

Viertplatzierte Christian Anderson (beide Klasse 8) werden ebenso beim Regionalwettbewerb als NachrückerInnen dabei sein. Für die Altersgruppe 2 werden beim Regionalwettbewerb Pia Kummer (Klasse 11) und Alev Su Kiratli (Klasse 10) antreten.

Wir gratulieren herzlich und danken allen TeilnehmerInnen für ihr Mitwirken am Wettbewerb.

Von Caroline Ulmer, Schulkoordinatorin „Jugend debattiert“

Die Finalistinnen und Finalisten im Schulwettbewerb (v.l.) Platz 3: Mathilde Schottmüller, Platz 1: Anastasia Wirsing, Platz 2: Benedikt Pfann, Platz 4: Christian Anderson



Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Dienstag, **14. Februar**, findet im Robert-Bosch-Gymnasium der **Tag der offenen Tür** statt. Dort haben interessierte Grundschulkinder und ihre Eltern die Möglichkeit, die Schule kennenzulernen. Die Veranstaltung beginnt mit einer Begrüßung um 14 Uhr in der Aula des Robert-Bosch-Gymnasiums, Höhenstraße 31. Anschließend können das Schulhaus und das Mensagebäude im Rahmen von Führungen erkundet werden. Zahlreiche Fächer stellen sich vor und laden zum Mitmachen ein. Die Schülerschaft, das Kollegium und die Schulleitung stellen die Schule vor und informieren über das RBG und seine zahlreichen Angebote.

Für das leibliche Wohl ist mit einem Kuchen- und Getränkeverkauf ebenfalls gesorgt. Die Veranstaltung endet um 16 Uhr.

Informationen zum Anmeldeverfahren am Robert-Bosch-Gymnasium Vorabanmeldung

Wir bitten Sie, ab Anfang Februar (genauer Zeitraum wird auf der Homepage bekanntgegeben) per Telefon (92002-10, 92002-11) oder per E-Mail (anmeldung@rbg-wendlingen.de) einen Termin für die persönliche Anmeldung zu vereinbaren.

Eine Online-Voranmeldung wird auch dieses Jahr möglich sein. Aktuelle Informationen dazu (Termin und Link zum Anmeldeformular) finden Sie auf der Homepage: www.rbg-wendlingen.de

Persönlicher Anmeldezeitraum:
Montag, 6. März, 8 Uhr bis 13 Uhr,
Dienstag, 7. März, 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 17 Uhr,
Mittwoch, 8. März, 8 Uhr bis 13 Uhr,
Donnerstag, 9. März, 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr,

im Sekretariat des Robert-Bosch-Gymnasiums

Bitte bringen Sie die Grundschulempfehlung/Grundschulbestätigung (Blatt 3 und Blatt 4 im Original), eine Geburtsurkunde oder Kinderausweis, Impfpass oder Nachweis der Masernimpfung und bei Trennung oder Scheidung einen Nachweis über das elterliche Sorgerecht mit.

Bitte beachten Sie wegen möglicher Änderungen unsere Homepage.



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wendlingen am Neckar

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Steffen Weigel, 73240 Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Pressestelle beim Amt für Zentrale Steuerung, 73240 Wendlingen am Neckar, Am Marktplatz 2, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262, E-Mail: blaettle@wendlingen.de

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 17.00 Uhr.

WIRTSCHAFT AKTUELL

Beratungssprechtage zur Unternehmensnachfolge und Gründung

Sie tragen sich mit dem Gedanken, Ihr Unternehmen in jüngere Hände zu geben? Oder stehen Sie vor der Entscheidung, einen bestehenden Betrieb zu übernehmen? Vielleicht suchen Sie eine neue berufliche Herausforderung in der Selbstständigkeit? Wir unterstützen Sie auf Ihrem individuellen Weg bei einer Unternehmensnachfolge oder Existenzgründung.

Die Initiative MachES im Landkreis Esslingen bietet hierzu auch in diesem Jahr Informationsgespräche an. Alle an einer Übergabe interessierten Unternehmer und Unternehmerinnen, potenzielle Nachfolger sowie Gründerinnen und Gründer erhalten die Möglichkeit, sich vor Ort kompetent und individuell beraten zu lassen.

Zum nächsten Sprechtag für Unternehmensnachfolge und Gründung lädt die Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Grundstücksverkehr, Recht der **Stadt**

Wendlingen am Neckar am Mittwoch, 1. März ein. In Kooperation mit der IHK-Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen (IHK) und der Handwerkskammer (HWK) Region Stuttgart haben Interessierte aus dem Landkreis Esslingen die Möglichkeit, einen kostenlosen Beratungstermin mit Experten der IHK und HWK wahrzunehmen.

Für das einstündige Gespräch ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Michael Kuschmann per Telefon (0711 39007-8323) oder per E-Mail (startup.es@stuttgart.ihk.de).

Die Beratung findet im Raum Saint-Leu-la-Forêt (Raum 2.18 im Rathausanbau; 2. OG) statt.

Die Beratung muss dabei nicht zwingend im Rathaus der Stadt Wendlingen am Neckar erfolgen. Andere Veranstaltungsorte sind: 15. Februar Leinfelden-Echterdingen, 29. März Plochingen, 19.

April Filderstadt, 10. Mai Nürtingen, 24. Mai Kirchheim, 21. Juni Ostfildern. Alle Termine und Beratungsgespräche sind auch **virtuell** möglich. Interessierten wird hierzu vorab ein Teilnahme-Link zugesandt.

Hinter der MachES-Initiative stehen neun Kommunen, der Landkreis Esslingen sowie die IHK-Bezirksskammer Esslingen-Nürtingen. Unterstützt werden Gründerinnen und Gründer mit Know-how, Förderungen, Räumen und Networking. Zusätzliche Veranstaltungen und Informationen finden Sie auf der Internetseite des Bündnisses (<http://maches.info>).

Information zur Immobilienbörse

Als Service bietet die Wirtschaftsförderung der Stadt Wendlingen am Neckar allen Eigentümern, Vermietern und Vermarktern von örtlichen Gewerbeimmobilien eine kostenfreie Unterstützung bei der Vermarktung über die kommunale Immobilienbörse auf der Homepage sowie im Amtsblatt und über das Immobilienportal der Region Stuttgart an.

Nähere Informationen zur Immobilienbörse finden Sie auch im Webauftritt der Stadt in der Rubrik „Wirtschaft & Gewerbe“ > „Immobilien & Flächen“ > „Gewerbeimmobilien“.

Ihre Immobilie(n) können in bis zu drei aufeinanderfolgenden Ausgaben des Amtsblattes bzw. drei Wochen lang auf der Homepage eingestellt werden. Sollten Sie Ihre Immobilie(n) vermarkten wollen oder Rückfragen zum Angebot haben, wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftsförderung, Tel. 943-221, Fax 943-264, E-Mail wirtschaftsfoerderung@wendlingen.de.

Aktuell liegt der Wirtschaftsförderung folgendes Angebot vor:

Zu vermieten sind (ab April 2023): 2 Büroräume (45 m² und 15 m²), 2 Kellerräume, 2 Stellplätze, WC, kleine Küche, energetisch und technisch komplett saniert, 73240 Wendlingen am Neckar, Miete: 850 € + 150 € Nebenkosten, Kautions: 2 Monatsmieten, Kontaktaufnahme per Mail: smbkt10@t-online.de.

Alle Angaben ohne Gewähr. Interessieren Sie sich für ein Angebot? Dann setzen Sie sich bitte mit Wirtschaftsförderer Richy Bauer, Tel. 943-221, Fax 943-264, E-Mail bauer@wendlingen.de, in Verbindung. Dort können Sie auch weitere Angebote oder Gesuche erfragen.



erstellen müssen, findet am 8. Februar von 9 bis 12 Uhr in Nürtingen in der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule, Kanalstr. 29, im PC-Raum, dem Raum G136, statt. Vor Ort vermittelt das Landwirtschaftsamt im ersten Teil allgemeine Informationen zur Düngeverordnung. Im zweiten Teil wird das Programm „düngung-bw“ zur Ermittlung des Düngebedarfs sowie die Erstellung der Stoffstrombilanz vorgestellt mit anschließender gemeinsamer Übung am PC.

Preisträgerkonzert

Einen erfolgreichen Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ hat dieses Jahr die Musikschule Köngen / Wendlingen am Neckar für die Landkreise Esslingen, Göppingen und Rems-Murr ausgerichtet.

Das Preisträgerkonzert mit Urkundenübergabe durch Landrat Heinz Eininger und die Bürgermeister Steffen Weigel und Otto Ruppner (Köngen) findet am **Sonntag, 5. Februar, 17 Uhr** im Treffpunkt Stadtmitt in Wendlingen am Neckar statt. Der Eintritt ist frei.

Im Konzert erleben die Besucherinnen und Besucher einen Querschnitt an Beiträgen von Solistinnen und Solisten sowie Ensembles verschiedener Altersklassen. 305 Kinder und Jugendliche haben an diesem Regionalwettbewerb solistisch und teilweise zudem in Ensembles teilgenommen. Das Niveau war in diesem Jahr so hoch, dass die zehn fachkundigen Jurys ausschließlich erste und zweite Preise vergeben haben.

Von den 305 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen erreichten 139 einen hervorragenden ersten Preis in der Solowertung, 123 erste Preise wurden in der Ensemblewertung vergeben. Die drei sogenannten „jugendlichen Begleiter“ erreichten ebenfalls alle einen ersten Preis. 161 Kinder und Jugendliche, also etwas mehr als die Hälfte des Teilnehmerfeldes, haben solistisch bzw. im Ensemble so brilliert, dass sie einen ersten Preis mit sogenannter Weiterleitung erspielt haben. Dies bedeutet, dass sie am Landeswettbewerb Baden-Württemberg von „Jugend musiziert“ teilnehmen dürfen, der Ende März in Künzelsau stattfinden wird.

Der diesjährige Wettbewerb fand am 28. und 29. Januar statt und setzte den Fokus auf Solo-Bewertungen in den Disziplinen Klavier, Harfe, klassischer Gesang, Drum-Set (Pop) und Gitarre (Pop). Die Ensembles fanden sich in den Kammermusik-Gruppierungen von Streichern und Bläsern sowie von gemischten Bläserensembles zusammen. Sonderkategorie war dieses Jahr die Neue Musik.

Ole Abraham, der Leiter der Musikschule Köngen / Wendlingen am Neckar, freut sich auf das Preisträgerkonzert – und auch darüber, dass der Wettbewerb so hohen Zulauf fand: „Wir hatten erfreulich hohe Anmeldezahlen. Bei den Kindern und Jugendlichen konnten wir als Lehrkräfte und Juroren spüren, mit wie viel Freude und Engagement sie in die Wettbewerbe gegangen sind, weil sie endlich wieder live bei der Jury vorstellig werden konnten. Wir alle sind sehr stolz auf unsere Nachwuchsmu-

AUS DEM LANDKREIS

Landkreis Esslingen
Mitteilung

Landratsamt Esslingen
Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar

Landwirtschaftsamt bietet Seminare zu Änderungen der Düngeverordnung an

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen bietet am Mittwoch, 8. Februar, zwei unterschiedliche Seminare zu Änderungen der Düngeverordnung an. Ein Seminar richtet sich an Betriebe mit Gemüse- oder Beerenanbau in neu als nitratbelastet ausgewiesenen Gebieten, das andere Seminar richtet sich an Landwirte, die mit der Düngeverordnung neu zum Erstellen einer Stoffstrombilanz verpflichtet sind. Für beide Veranstaltungen ist ab sofort bis zum 6. Februar eine Anmeldung unter www.esslingen.landwirtschaft-bw.de, Rubrik Aktuelles, möglich. Das Seminar zur angepassten Düngung speziell im Gemüsebau in nitratbelasteten Gebieten findet am 8. Februar ab

19 Uhr als online-Veranstaltung statt. Zum Hintergrund: Ende 2022 ist die Änderung der Verordnung zu Anforderungen an die Düngung in bestimmten Gebieten zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigungen in Baden-Württemberg in Kraft getreten. In diesem Zuge sind im Landkreis Esslingen wenige neue nitratbelastete Gebiete, sogenannte „rote Gebiete“, hinzugekommen. Bei dem online-Seminar erhalten vor allem betroffene Betriebe mit Gemüse- oder Beerenanbau Informationen zur angepassten Düngung an die Hand. Die Referentin Dr. Karin Rather von der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Heidelberg zeigt verschiedene Möglichkeiten auf, wie der Gemüse- und Beerenanbau trotz Einschränkungen gut in roten Gebieten funktionieren kann.

Den Beratungsdienst für integrierten Gemüsebau Heilbronn e.V. wird Julia Böhringer vorstellen und aufzeigen, welche Unterstützung möglich ist. Das Seminar für Landwirte, die im Zuge der neuen Düngeverordnung als Neueinsteiger jetzt auch eine Stoffstrombilanz

sikerinnen und -musiker, und die tollen Ergebnisse mit ausschließlich ersten und zweiten Preisen verdeutlichen das ausgesprochen hohe Niveau des diesjährigen Wettbewerbs.“ Der Wettbewerb umfasste sieben Altersklassen der Jahrgänge 1996 bis 2017.

„Jugend musiziert“ findet jährlich, in diesem Jahr bereits zum 60. Mal statt. Initiator ist der Deutsche Musikrat. Im Landkreis Esslingen wird Jugend musiziert in jedem dritten Jahr von einer der kommunalen Musikschulen ausgerichtet. Zuletzt war dies 2020 die Musikschule FILUM in Filderstadt. Die Landkreisverwaltung unterstützt die Umsetzung des Wettbewerbs finanziell und beratend. In den Jahren dazwischen findet eine rotierende Kooperation mit dem Landkreis Göppingen und dem Rems-Murr-Kreis statt, die dann jeweils den Wettbewerb in einer ihrer Kommunen organisieren. Bei den Wettbewerben, die im Landkreis Esslingen stattfinden, ist ein weiterer Förderer die Stiftung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen.



Beim diesjährigen Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ ist bei den Ensembles auch ein Celloquartett angetreten. Foto: Musikschule Köngen/Wendlingen am Neckar

RUND UM WENDLINGEN AM NECKAR

Faschingsparty in Lindorf

Die Narren sind los bei der Faschingsparty des MV Lindorf mit DJ Stippy. Samstag, 11. Februar ab 19.33 Uhr im Bürgerhaus Lindorf.

Karten für 5 € gibt es bei Metzgerei Frik in Ötlingen oder im Lindorfer Laden. Restkarten an der Abendkasse.

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1950/51 Wendlingen

Besuch der Besenwirtschaft „Aubesen“ mit vorheriger kleiner Wanderung (ca. 3,5 km) in Stuttgart / Münster. Die Besenwirtschaft kann auch direkt mit der S-Bahn erreicht werden.

Termin: Mittwoch, 15. Februar

Treffen: 12.10 Uhr

Abfahrt: 12.29 Uhr ab Wendlingen Bahnhof mit S1

Bitte meldet euch bis 8. Februar telefonisch unter 2296 an.

VEREINE

Bürgerverein Wendlingen e.V.



Bürgerverein Wendlingen am Neckar e.V.

Wendlinger Bürgerbus – Stammtisch

Hiermit lädt der Bürgerverein herzlich alle aktiven sowie ehemaligen Bürgerbusfahrerinnen und -fahrer zum monatlich stattfindenden Bürgerbus-Stammtisch

tisch am **Mittwoch, 8.2. um 15.30 Uhr** in das **Café des Treffpunkt Stadtmitte (Mit)** ein.

Neben Informationen und Diskussionen den Bürgerbus betreffender Themen, dient der Stammtisch dem intensivieren und gegenseitigen Kennenlernen und lockerem Erfahrungsaustausch.

Gerne willkommen sind auch alle Interessierten, welche sich über eine ehrenamtliche Tätigkeit als Fahrerin bzw. Fahrer des Wendlinger Bürgerbusses informieren möchten.

Mehr Informationen zum Bürgerbus gibt es auf der Homepage: www.bürgerbus-wendlingen.de

Hundefreunde Wendlingen e.V.



Auf der Suche nach Hundetraining?

Du möchtest mit Deinem Hund trainieren, neue Beschäftigungsformen kennenlernen, Euren Alltag verbessern und einfach Spaß haben?

Dann komm gerne vorbei! Der Einstieg in eine Gruppe ist jederzeit möglich.

Unsere **aktuellen Kurse:**

- Welpen
- Junghunde/ Beginner
- Begleithundetraining
- Fit for Fun
- Alltagstraining
- Gruppenwanderungen an jedem ersten Samstag des Monats
- Social Walks an den restlichen Samstagen

Mehr Infos und Anmeldung bei Sabrina Schmid unter Tel. 0172 3596385 (am besten per WhatsApp) oder per E-Mail an hundefreundewendlingen@gmx.de und unter www.hundefreunde-wendlingen.com.

Besuch uns gerne auch bei **Instagram** ([hundefreunde.wendlingen.ev](https://www.instagram.com/hundefreunde.wendlingen.ev)) oder bei **Facebook**.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Fellnase :-)

Kindersachenmarkt



Endlich ist es so weit!

Wir planen fleißig unseren Frühjahrsbasar!

42. Kindersachenmarkt Wendlingen

Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz 4

Samstag, 4. März 2023
12:30 - 14 Uhr

Frühjahrs- und Sommerwaren (sortiert, kein Tischverkauf)

Alle Informationen finden Sie unter
www.kindersachenmarkt-wendlingen.de

Veranstalter:
Kindersachenmarkt Wendlingen e.V.

Veranstaltungsplakat

Plakat: Kindersachenmarkt e.V.

Nähere Infos zum Anmeldeverfahren/ Listenvergabe ab dem 13.2. finden Sie bereits jetzt auf unserer Homepage www.kindersachenmarkt-wendlingen.de.

Herzliche Grüße
Euer KISA-Team Wendlingen

Musikverein Unterboihingen e.V.



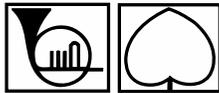
Der Countdown läuft – Faschingsparty des MVU

Am „Schmotziger Donnerstag“ (16.02.) ab 18 Uhr sind die Musikerinnen und

Musiker des MVU im Treffpunkt Stadtmitte bereit, mit bekannten Partyhits das närrische Publikum zu unterhalten. Für freien Eintritt gibt es einige Stunden Unterhaltung mit Live-Musik zum Feiern und Tanzen. Das leibliche Wohl kommt auch nicht zu kurz und an der Bar stehen jede Menge leckere Drinks bereit. Außerdem erwartet die Besucher einige spannende Aktionen an unserer Bar, die hier aber noch nicht verraten werden!

Wir freuen uns auf eine Party mit zahlreichen „närrischen“ Gästen.

Musikverein Wendlingen e.V.



Rückblick: Winter- und Familienfeier

Am Samstag, 17.12.2022 fand unsere Winter- und Familienfeier statt.

Eröffnet wurde die Winter- und Familienfeier durch das Jugendorchester Unisono unter der Leitung von Martina Pirrotta. Unsere jungen Musiker konnten mit Klassikern aus der Filmmusik wie „Selections from the Lion King“, „Beauty and the Beast“, „Pirates of the Caribbean“ und der „William Tell Overture“ ihr Können unter Beweis stellen.

Im Anschluss daran entführte das Bläserorchester unter der Leitung von Erwin Nehlich mit dem „Marsch der Trolle“ in den Norden Norwegens, wo Winterstürme an den Küsten peitschen und tiefe Fjorde von mächtigen schneebedeckten Bergen umgeben sind. Vom italienischen Wort „serano“ abgeleitet und übersetzt mit „klarer Nachthimmel“ passte auch das Stück „Serenate“ perfekt ins Programm und ließ die Zuhörer weiter von einer Winterreise träumen. Doch zur perfekten Winterreise gehört auch eine Pferdeschlittenfahrt durch eine verschneite Winterlandschaft, welche mit dem bekannten Stück „Sleigh Ride“ perfekt beschrieben wurde.

Bei der Winter- und Familienfeier des Musikverein Wendlingen werden traditionell auch alle aktiven sowie fördernden Mitglieder geehrt.

Für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Sabine Bolz, Florian Bauer, Frank Schäfer, Catharina Ebert, Alexander Geissler, Patrick Schlosser und Tobias Valet geehrt. Für 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft bedanken wir uns bei Christa Eisele, Rita Härtl, Rolf Heilemann, Klaus Ladenburger, Else Block, Barbara Ebert, Frank Eppinger, Herwig Häfner, Roxane Huber, Ottmar Scheible, Jürgen Speidel und Hannelore Zirngibl.

Andreas Becker wurde für 30 Jahre aktive, Veronika Benz, Horst Brändle, Bärbel Cavallo, Günter Hamburg, Wolfgang Keller, Werner Kinkelin, Manfred Klein, Horst Schwab, Christine Bansen und Dieter Bossler wurden für 30 Jahre fördernde Mitgliedschaft geehrt.

Bei Monika Geiselhart, Jürgen Kelm, Helga Eppinger und Gretel Valet bedanken wir uns für 40 Jahre fördernde und bei Wolfgang Beichter für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft.

Für 50 Jahre aktive und fördernde Mitgliedschaft werden Harald Dörr und Werner Lukaseder geehrt. Bei Alfred Rümelin bedanken wir uns für 50 Jahre fördernde Mitgliedschaft.

Zu guter Letzt werden Werner Knauer für 60 Jahre aktive und fördernde sowie Kurt Zimmermann und Rolf Eder für 60 Jahre fördernde Mitgliedschaft geehrt.

Wir bedanken uns bei allen aktiven und fördernden Mitgliedern für die jahrelange Treue und freuen uns auf viele weitere musikalische Jahre mit ihnen.



NaturFreunde Wendlingen e.V.



Museum der Illusionen

Am Sonntag, 5.2. gehen wir nach Stuttgart in das Museum der Illusionen. Treffpunkt ist um 14.15 am Häusle, wir fahren dann gemeinsam nach Stuttgart und parken im Milaneo-Parkhaus. Nach dem Besuch des Museums gehen wir zum „Zum Ackerbürger“, um dort gemeinsam gemütlich Abend zu Essen. „Zum Ackerbürger“ ist eine tolle und urige Wirtschaft von Anno 1561.

Radsportverein Wendlingen e.V.



Abt. Radball

Oberliga lässt wichtige Punkte liegen

Motiviert ging es vergangenes Wochenende für unsere Oberliga-Mannschaft Wendlingen 2 (L. Hofmann / D. Hirning) ins benachbarte Denkendorf. Nach dem zuletzt erfolgreichem Spieltag wollten unsere Boys in Blue an ihre Erfolge anknüpfen und die insgesamt drei Spiele für sich entscheiden. Im ersten Spiel gegen Denkendorf 3 entschieden Kleinigkeiten, und die Wendlinger mussten sich mit 3:4 geschlagen geben. Das zweite Spiel verlief ebenso knapp wie das erste. Leider mit dem gleichen Resultat, sodass der Endstand 4:5 gegen Öflingen 1 lautete. Das letzte Spiel fügte sich in die Reihe der knappen Spiele mit ein und ging mit 3:5 gegen Denkendorf 2 verloren. „Wir hätten auch alle drei Spiele gewinnen können ...“, so D. Hirning nach dem Spieltag. Tabellarisch rutschen die Wendlinger auf Platz 13 ab.

Schachverein Wendlingen 1947 e.V.



www.schachverein-wendlingen.de

Keine Punkte für Wendlingen

Weder Wendlingen I noch Wendlingen III konnten in ihren Heimspielen punkten. Die „Erste“ unterlag am sechsten Spieltag der Bezirksliga deutlich mit 1,5 – 6,5 gegen die 1. Mannschaft des Dicken Turms Esslingen. Die Gäste bestätigten ihre Favoritenrolle und gewannen auch in dieser Höhe verdient. Mehr als die drei Unentschieden durch Kapitän Alexander Nicolai, Andreas Schott und Eugen Pelezki gelangen der „Ersten“ nicht. Ihren nominell teils übermächtigen Kontrahenten unterlagen Markus Machtofl, Robin Gillmeister, Yorik Puffaldt, Michael Fiß und Sergej Pelezki.

Auch Wendlingen III verlor in der B-Klasse gegen Nürtingen III, die Wendlinger Jugendspieler zogen sich bei der knappen 1,5 – 2,5 Niederlage gegen den Tabellenzweiten jedoch sehr achtbar aus der Affäre. Maxim Fürstmann gewann seine Partie, Kaan Veziroglu gelang eine Punkteteilung. Maximilian Johannes Pieger und David Alkov, der seine bisherigen Spiele durchweg gewonnen hatte, mussten ihre Partien aufgeben.

Skizunft Wendlingen e.V.



www.skizunft-wendlingen.de

Sportabende

Wir bieten euch ein umfangreiches Angebot an abendlichen sportlichen Aktivitäten, um euch einerseits grundsätzlich fit zu halten, andererseits perfekt auf das Skifahren vorzubereiten.

Weitere Informationen über das Sportangebot findet ihr auf unserer Homepage.

Frauensport – Die Sportstunde findet immer mittwochs um 19.30 Uhr in dem Gymnastikraum im EG der Sporthalle Gartenschule statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen! (Weitere Infos können direkt bei Bianca Veit unter veitbianca@hotmail.com erfragt werden.)

Power-Mix – Der Power-Mix findet immer mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle Gartenschule statt. Neue Mitglieder können jederzeit gerne in den Kurs einsteigen!

In einem Mix aus Aerobic, Pilates und Kräftigungsübungen machen wir uns optimal fit für die Piste. Mit viel Abwechslung werden Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination - teils unter Einsatz von Kleingeräten - trainiert.

Männersport – Der Männersport ist seit Oktober in die Wintersaison gestartet und findet immer dienstags um 19.30 Uhr in der Sporthalle Im Grund statt.

Um uns noch fitter für den anstehenden Skiwinter zu machen, findet zusätzlich am Donnerstag zur selben Zeit wieder Onlinesport statt (aktuelle Informationen über die WhatsApp-Gruppe und direkt bei Dietmar Pfeiffer).

Kidssport – Der Kidssport findet immer mittwochs um 17.30 Uhr in der Sporthalle Gartenschule statt.

Weiterhin gilt:

Alle Infos und Vorgaben zu den jeweiligen Sportabenden bekommt ihr von den verantwortlichen Übungsleitern. Unser Hygienekonzept zur Umsetzung der Sportstunden findet ihr hier auf der Homepage unter www.skizunft-wendlingen.de unter der Rubrik „Aktuelles“. Wir hoffen, dass ihr alle gesund und fit bleibt.

Termine jetzt online - Anmeldung ab sofort möglich!

Wir freuen uns, Euch mitteilen zu können, dass unser Programm für Ausfahrten und Kurse ab sofort online (und natürlich auch telefonisch) zur Anmeldung zur Verfügung stehen! Schaut gerne vorbei auf www.skizunft-wendlingen.de und informiert Euch über unser diesjähriges Angebot. Wir hoffen auf eine schneereiche Saison und viele erfolgreiche Kurse und Ausfahrten mit Euch!

Jugendfreizeit Ski & Fun Wagrain

Einmal Wagrain – immer Wagrain! Ihr habt keine Lust auf stressige Eltern in den Faschingsferien und wollt endlich mal wieder was erleben?

Dann haben wir was für euch: Wir bieten euch eine actionreiche Skiwoche in einem der größten Skigebiete Europas.

Wann findet es statt? 19.2. - 25.2.

Wer darf mit? Wintersportbegeisterte Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren.

Was bekommt ihr geboten? Ein Skigebiet (Ski Amadé) mit 280 Pistenkilometern, einigen Funparks und 3 Weltcup-Austragungsorten, das ihr mit unseren ausgebildeten Ski- und Snowboardlehrern unsicher macht.

Übernachtet wird in Mehrbettzimmern im Jugendhotel Markushof – natürlich direkt an der Piste!

Dank All-inclusive-Verpflegung bleiben dort keine Wünsche offen. Abends sorgt unser erfahrenes Betreuersteam für ein abwechslungsreiches Programm. Genaue Infos auf unserer Homepage unter Ausfahrten und dann Wagrain. Und in der Galerie seht ihr Bilder der letzten Jahre.

Turn- und Sportverein Wendlingen 1920 e.V.



Sport vereint!

Abt. Fußball/Jugend

F1-Junioren - Erfolgreiches Hallenturnier in Gruibingen

F1 mit toller Leistung bei Hallenturnier
Unsere F1-Junioren trat am Sonntag, 15.1. in der Sickenbühlhalle beim TSV Gruibingen an. Alle vier Spiele konnten wir erfolgreich abschließen. Speziell unser Sieg gegen den 1. FC Eislingen war eine tolle Mannschaftsleistung, da alle unbedingt erfolgreich sein wollten und dies auch auf dem Feld gezeigt haben.

Herzlichen Glückwunsch Jungs für eure sportliche Leistung.



Foto: TSV

Fußball JUKI-CAMP 2023 beim TSV Wendlingen in den Schulferien (23.2 - 25.2.)

In den Schulferien bietet der TSV Wendlingen auf dem Sportpark „Im Speck“ in Kooperation mit dem JUKI-CAMP Team ein Fußballcamp für Kinder ab 6 Jahren bis 14 Jahren an. Die Uhrzeiten sind täglich von 9 Uhr bis 13.30 Uhr. Vormittags sind je zwei Einheiten und eine verkürzte Einheit nach der Mittagspause geplant. Es gibt ausreichende Pausen mit Getränken und Obst sowie ein gemeinsames Mittagessen. Weitere Infos und Anmeldung unter www.juki-fussball-academy.de

Abt. Turnen

Übungsleiter*in gesucht!

Du hast Spaß, Kindern grundlegende motorische Fertigkeiten beizubringen? Geräteaufbauten, Bewegungslandschaften sowie (Sing-)Spiele sind genau dein Ding? Dann bist Du bei uns richtig! Es handelt sich um unsere Eltern-Kind-Gruppe (Alter 2 – 3 Jahre) sowie die Kinderturngruppe (Alter 4 – 5 Jahre). Diese Kurse finden donnerstags in der Sporthalle Gartenschule statt. (Übungszeiten von 14.30 bis 17.30 Uhr möglich).

Bei Interesse melde dich bitte bei Elke Bechtle.

Telefon: 3157 oder per E-Mail an turnen@tsv-wendlingen.de



Foto: TSV

Turnverein Unterboihingen



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Turnverein Unterboihingen e. V. lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Diese findet am Freitag, **10.2.** um 19 Uhr im Treffpunkt Stadtmitt in Wendlingen am Neckar statt.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder
4. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
5. Bericht des Vorstands Sport
6. Bericht des Vorstands Öffentlichkeitsarbeit
7. Bericht des Vorstands Finanzen
8. Aussprache zu den Punkten 4 bis 7
9. Bericht der Kassenrevisoren mit Entlastung Vorstand Finanzen
10. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
11. Wahlen
12. Anträge
13. Informationen zum Ausbaustand der Erweiterung des Sportparks Im Speck und zum Planungsstand des Vereinssportheims.
14. Verschiedenes

Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes gibt es neben Bekanntgaben der Vereinsleitung auch die Möglichkeit für die Mitglieder, Fragen zu stellen oder Anregungen zur Vereinsarbeit zu geben.

Anträge zu dieser Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 3.2. an die Geschäftsstelle des Vereins in der Höhenstraße 69 b einzureichen.

Die Ehrungen von verdienten Mitgliedern der Jahre 2020 bis 2023 werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. Die Vereinsleitung hofft, ein interessantes und informatives Programm zusammengestellt zu haben und freut sich über reges Interesse an der Vereinsarbeit und einen guten Besuch der Jahreshauptversammlung.

Abt. Jugendfußball

Fußballnachwuchs gesucht!

Wenn ihr gerne Fußball spielt, dann seid ihr herzlich eingeladen, bei uns mal Fußballluft zu schnuppern. Schaut doch mal auf unserer Homepage unter www.tv-unterboihingen.de vorbei. Gerne könnt ihr auch eine E-Mail an fussballjugend.av@tv-unterboihingen.de schreiben.

Unsere Trainingszeiten sind:

- Bambini, Knirpse, E-Junioren: Mi. und Fr. von 17.30 Uhr bis 19 Uhr
- F-Junioren: Di. und Fr. von 17.30 Uhr bis 19 Uhr
- D-Junioren: Mi. und Fr. von 17.30 Uhr bis 19 Uhr
- C-Junioren: Di. und Do. von 17.30 Uhr bis 19 Uhr
- B-Junioren: Mo. und Do. von 18.30 Uhr bis 20 Uhr, Fr. optional

Abt. Volleyball

Vorschau Heimspieltag

4.2. Damen, Sporthalle Im Grund
Spielbeginn 14 Uhr

Kirche Kunterbunt ist Kirche,
die Menschen verbindet.
Dazu gehören auch Gespräche und
Begegnungen,
am Tisch und zwischendurch.
Deshalb geht Kirche Kunterbunt länger
– und endet nach einem
gemeinsamen Essen gegen 13.30 Uhr.



Das Café Freiheit startet wieder: herzliche Einladung!

Im November war an drei Nachmittagen das Café Freiheit im Johannesforum geöffnet. Damals war es ein Versuch, um zu sehen, ob diese Idee Anklang findet. Viele Besucher/-innen warten auf eine Fortsetzung! Nun startet das Café-Team in eine längere Etappe: Ab dem 30.1. hat das Café Freiheit immer montags von 14.30 Uhr bis 17 Uhr geöffnet – bis einschließlich 3.4. Dort ist Raum für Begegnung, für Gespräche, eine Tasse Kaffee und ein Stück hausgemachten Kuchen! Ein ehrenamtliches Café-Team übernimmt die Bewirtung. Menschen aus der Kirchengemeinde und darüber hinaus spenden selbstgebackene Kuchen. Der Erlös des Cafébetriebs kommt dem Johannesforum zugute. Damit ein Projekt-Café in dieser Form möglich wird, sind wir auf Unterstützung angewiesen. Wir freuen uns, wenn Sie sich bereit erklären, ab und zu einen Kuchen zu backen und uns eine E-Mail mit Ihren Kontaktdaten schicken an kuchen@johannesforum.de. Das Café-Team meldet sich dann, wenn Bedarf ist. Auch eine Mitarbeit im Café-Team ist weiterhin möglich. Diakonin Bärbel Greiler-Unrath freut sich über Ihre Nachricht! (baerbel.greiler-unrath@elkw.de oder Tel. 5019284)



Plakat: Greiler-Unrath

Geöffnete Eusebiuskirche

Ab sofort gelten wieder die Winteröffnungszeiten: Die Eusebiuskirche ist dann täglich von 9 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Nutzen Sie diesen Ort, um für den Frieden zu beten und eine Kerze als Friedenslicht anzuzünden. Hier eine Anregung zum Gebet:
Gebet für den Frieden:
Gott, Teile unserer Welt versinken im Chaos.

Vor Gewalt, Terrorakten und Kriegen in der Ukraine, im Nahen und Mittleren Osten, in Afrika und an vielen anderen Orten dieser Erde stehen wir oft sprachlos da.

Wir bitten dich: Sende deinen Geist und eröffne Wege zum Frieden, damit Kinder, Jugendliche und Menschen aller Altersgruppen Frieden und Freiheit, Sicherheit und Zukunft miteinander und füreinander gestalten. Amen.
BDKJ

Taufen

Die Tauftermine finden Sie auf unserer Homepage. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, Tel. 5019281, wenn Sie Ihr Kind zur Taufe anmelden möchten oder noch weitere Fragen haben.

Kinderkirche

Einladung zur Kinderkirche im Johannesforum in Wendlingen.

Wir treffen uns jeden Sonntag außerhalb der Schulferien um 10.15 Uhr bis 11.15 Uhr.

Wir hören gemeinsam eine Geschichte, singen, beten, malen und/oder basteln gemeinsam.

Bitte gebt am Eingang eure Kontaktdaten ab, damit wir euch Infos per E-Mail zuschicken können.

Am kommenden Sonntag, 5.2., findet keine Kinderkirche statt - Ihr seid herzlich eingeladen zur Kirche Kunterbunt, 10.45 Uhr, Johannesforum.

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)

im Johannesforum, Albstraße 22

Montag

15.30 – 17.30 Uhr Unterstützungsfonds „Senfkorn“. Nächster Termin: 6.2.

16 Uhr Jugendchor (Kontakt: Kantor Urs Bicheler, Tel. 5019286, E-Mail: urs.bicheler@elkw.de)

18 – 19 Uhr Pfadfindersippe „Jaguar“
19.45 Uhr Kantorei (Kontakt: Kantor Urs Bicheler, Tel. 5019286, E-Mail: urs.bicheler@elkw.de)

Dienstag

16.45 Uhr Lerchen (1. – 4. Klasse, Kontakt: Kantor Urs Bicheler, Tel. 5019286, E-Mail: urs.bicheler@elkw.de)

17.15 Uhr Jugendchor (Kontakt: Kantor Urs Bicheler, Tel. 5019286, E-Mail: urs.bicheler@elkw.de)

18.30 Uhr Bibelgesprächskreis (Termin: 31.1./14.2.) (Kontakt: Pfarrer Hans-Peter Moser, Tel. 6881, E-Mail: hans-peter.moser@elkw.de)

Mittwoch

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

16.30 Uhr Jungbläser I (Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885, E-Mail: elisabeth.gall@elkw.de)

18.30 Uhr Jungbläser II (Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885, E-Mail: elisabeth.gall@elkw.de)

19.30 Uhr Posaunenchor (Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885, E-Mail: elisabeth.gall@elkw.de)

Donnerstag

8.45 Uhr Frauensternstunde (alle zwei Wochen, nächster Termin: 09.02.) (Kontakt: Ursula Köhler, Tel. 4692555)

18 – 19 Uhr Pfadfindersippe „Antilope“

Bürozeiten und Ansprechpartner

Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

Albstraße 22

Im Gemeindebüro arbeitet

Martina Mang.

Öffnungszeiten Mo. – Fr., 8 – 12 Uhr

Tel. 5019281

E-Mail: pfarramt.wendlingen-am-neckar.nord@elkw.de

Pfarrer Peter Brändle (Pfarramt Nord)

Im Städtle 6, Tel. 7220

E-Mail: peter.braendle@elkw.de

Pfarrer Paul-Bernhard Elwert (Pfarramt Süd)

Zollernstraße 5, Tel. 969432

E-Mail: paul-bernhard.elwert@elkw.de

Pfarrer Hans-Peter Moser (Pfarramt Ost)

Zollernstraße 5, Tel. 6881

E-Mail: hans-peter.moser@elkw.de

Hans-Georg Class (2. Vorsitzender)

Tel. 0151 15846400

E-Mail: class@evkwn.de

Kirchenpflege

Albstraße 22

Kirchenpflegerin

Iris Hettinger

Tel. 5019282

E-Mail: iris.hettinger@elkw.de

Diakonin

Bärbel Greiler-Unrath, Albstraße 22

Tel. 5019284

E-Mail: baerbel.greiler-unrath@elkw.de

Kirchenmusiker

Kantor Urs Bicheler, Tel. 5019286

E-Mail: urs.bicheler@elkw.de

Posaunenchor

Leitung: Elisabeth Gall, Tel. 929885

E-Mail: elisabeth.gall@elkw.de

Besuchsdienst

Ansprechpartnerin:

Iris Schade, Tel. 947114

E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de

Hausmeister/-in

Daniela Sauer, Tel. 5019287

Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Diakonieladen Wendlingen

ab 13.2.: Brückenstraße 32,

Tel. 967058-5

Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag, 14 – 17 Uhr;

Dienstag und Freitag, 9.30 – 12.30 Uhr

Café International

Ab dem 9. Februar findet wöchentlich von 14 Uhr bis 16.30 Uhr im Johannesforum in Wendlingen am Neckar das ehrenamtlich organisierte „Café International“ statt. In gemütlicher und ungezwungener Runde kann sich ausgetauscht, neue Kontakte geknüpft und sich gegenseitig unterstützt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Rückfragen können Sie sich bei der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar unter Tel. 943-258 melden.



Evangelische Kirchenmusik Wendlingen am Neckar

LAKI-PopChor Konzerttour 2023 - Grooviger Chorsound aus Gospel und Pop // JETZT KARTEN SICHERN!

Am Sonntag, 05.03. um 19 Uhr konzertiert der LAKI-PopChor in der Evang. Eusebiuskirche in Wendlingen am Neckar.

Das vielseitige Programm mit Pop-Songs, Balladen und groovigem Gospel steht unter dem Motto „SEE YOU“.

In den vergangenen zwei Jahren mussten viele Konzerte abgesagt werden. Entsprechend groß ist die Vorfreude, wenn die rund 30 Sängerinnen und Sänger zusammen mit der fünfköpfigen Band nun tatsächlich auftreten können. Der LAKI-PopChor ist der landeskirchliche Pop-Chor im Evangelischen Jugendwerk in Württemberg und hat sich mit unverwechselbarem Sound, authentischer Ausstrahlung und packender Bühnenpräsenz einen Namen gemacht. Der Chor unter der Leitung von Hans-Joachim Eißler steht für dynamischen Chorklang und facettenreiche Interpretationen, nicht zuletzt durch die zahlreichen Solisten aus den eigenen Reihen. Für Hans-Joachim Eißler, der 2022 die Nachfolge von Hans-Martin Sauter angetreten hat, ist es die erste Konzerttour, die er als neuer Chorleiter des LAKI-PopChors verantwortet. Seinen bisherigen Platz als Pianist und Leiter der Band wird Ralf Schuon einnehmen. Einlass ab 18.15 Uhr.



Foto: Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

Kartenvorverkauf:

Eintrittskarten (20 € / 15 € ermäßigt für Schüler/-innen und Studierende) erhalten Sie im Evang. Gemeindebüro Wendlingen am Neckar (Albstraße 22, 73240 Wendlingen, i.d.R. Mo.-Fr. 8 bis 12 Uhr).

Online-Kartenreservierung:

Alternativ können Sie sich Karten für die Abendkasse reservieren lassen. Senden Sie hierzu eine E-Mail mit Ihrem Namen und der Anzahl der gewünschten Eintrittskarten an konzerte@kirchenmusik-wendlingen.de. Ihre Karten werden unter Ihrem Namen an der Abendkasse hinterlegt und können vor Ort abgeholt und in bar bezahlt werden.



Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen

Nächster Gottesdienst:

Sonntag, 12.2., Sexagesimae
11 Uhr Gottesdienst (Brückner-Walter)
Jakobskirche

Katholische Kirchengemeinde

ST. KOLUMBAN

Wendlingen-Unterboihingen

www.kolumban.de



Kirche St.Kolumban

Unsere Gottesdienste in Wendlingen und Oberboihingen

Samstag, 4.2., Rabanus Maurus
18 Uhr Beichtgelegenheit Pfarrbüro Wendlingen
18.30 Uhr Eucharistiefeier als Narrengottesdienst St. Kolumban

Sonntag, 5.2. – 5. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier St. Kolumban, anschl. Eine-Welt-Laden geöffnet
11 Uhr Eucharistiefeier Dreifaltigkeitskirche
14 Uhr Taufe von Samuel Ax und Marlena Ax und Giuliano Angelo Da Soghe St. Kolumban
17.30 Uhr Taferinnerungsgottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung St. Kolumban
18.30 Uhr HORIZONTE-Gottesdienst Johannesforum

Donnerstag, 9.2.

9 Uhr Eucharistiefeier St. Kolumban

Samstag, 11.2., Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

18 Uhr Beichtgelegenheit Pfarrbüro Wendlingen
18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Kolumban

Sonntag, 12.2. - 6. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
St. Kolumban
11 Uhr Wort-Gottes-Feier
Dreifaltigkeitskirche

Unsere Gottesdienste in Köngen und Unterensingen

Sonntag, 5.2. - 5. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen:

Jes 58, 7-10 und 1 Kor 2, 1-5

Evangelium: Mt 5, 13 -16

9 Uhr – **ENTFÄLLT** – Wort-Gottes-Feier
Thomas Morus Kirche
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Zum Guten Hirten

Mittwoch, 8.2.

9 Uhr Rosenkranz Zum Guten Hirten
9.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim DAHEIM
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Thomas Morus Kirche

Sonntag, 12.2. - 6. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Sir 15, 15-20 (16-21) und 1 Kor 2, 6-10

Evangelium: Mt 5, 17-37

9 Uhr Eucharistiefeier
Thomas Morus Kirche
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Zum Guten Hirten
14 Uhr Tauffeier Thomas Morus Kirche
20 Uhr Taizé-Gebet Zum Guten Hirten

Rosenkranzgebet

In St. Kolumban täglich außer Samstag um 17 Uhr.

Nächste Taufftermine:

5.3. (Taufvorbereitung 15.2., 20 Uhr Gemeindehaus Köngen)
2.4. (Taufvorbereitung 22.3., 20 Uhr Gemeindehaus Köngen)

Der Eine-Welt-Laden,

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15 – 18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet.

Der Eine-Welt-Verkauf in Oberboihingen findet an einzelnen Sonntagen statt. Bitte Hinweis bei den Gottesdiensten beachten.

CARIsatt-mobil

Verkauf gegen Vorlage des CARIsatt-Ausweises, donnerstags von 14.30 Uhr – 15.30 Uhr im Untergeschoss der Gartenschule, Bismarckstraße 11 (erreichbar über Küferstraße).

Wir sind gerne für Sie da.

Paul Magino, Dekan
Kerstin Binder, Sekretärin
Beate Busch, Sekretärin
Beate Forcht, gewählte Vorsitzende des Kirchengemeinderats
Monika Grohmann, Kirchenmusikerin
Marcel Harsdorff, Kirchenpfleger
Nicole Schmieder, Gemeindefereferentin
Christa Strambach, Kirchenmusikerin

Sie erreichen uns:

**Katholische Kirchengemeinde
St. Kolomban**

Wendlingen-Unterboihingen

Kirchstr. 2/1

73240 Wendlingen

07024 920910

07024 9209199 (Fax)

StKolomban.Wendlingen-Unterboihin-
gen@drs.de

Unser **Pfarrbüro** ist **geöffnet** von Mon-
tag bis Freitag von 9 – 12 Uhr und am
Donnerstag von 16 – 18 Uhr.

In **seelsorgerlichen Notfällen** erreichen
Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mit-
glied des Pastoralteams unter der Tele-
fonnummer 0170 9041776.

Besuchen Sie uns unter www.kolumban.de und www.guterhirte.eu

Unsere Kontonummer:

IBAN DE87 6115 0020 0048 9023 80.

Wussten Sie schon...???

... dass **AQUA** (Arbeit und Qualifizie-
rung für Langzeitarbeitslose und jun-
ge Menschen in katholischer Kirche
und Caritas) bei der Vermittlung von
Arbeitsgelegenheiten im vorwiegend
kirchlichen Einzugsbereich durch Fach-
personal der Caritas hilft?

Weitere Infos:

E-Mail:

esslingen@caritas-fils-neckar-alb.de

oder Tel. 0711-396954-0

Kirchengemeinderatsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Kir-
chengemeinderats ist am **Montag, 6.2.**
um 20 Uhr im Gemeindezentrum St.
Georg. Schwerpunktthema ist die Sta-
tistik unserer Kirchengemeinde.
Herzliche Einladung!

Seniorenfasnet

Am Mittwoch, **8.2. um 14.30 Uhr** fin-
det wieder die beliebte Seniorenfasnet
statt. Ein lustiges, unterhaltsames Büh-
nenprogramm erwartet Sie, und auch
die Fasnetsküchle dürfen nicht fehlen.
Herzliche Einladung an alle, die ge-
ne einen unbeschwerten Nachmittag in
netter Gesellschaft verbringen möch-
ten, ins katholische Gemeindezentrum
Bürgerstraße 4. Der Eintritt ist frei.



Nelau-He!

Herzliche Einladung zum Narrengottes-
dienst am kommenden Samstag, 4.2.,
um 18.30 Uhr in die Kirche St. Kolomban.
Dieser Gottesdienst wird musikalisch
mitgestaltet von fröhlich verkleideten
Kindern der Chorgruppen Prim, Sekund
und Terz unseres Jugendchores.
Lassen Sie sich also überraschen, wen
Sie in der Kirche alles antreffen werden.

Nach dem Gottesdienst lädt die Nar-
renzunft vor der Kirche noch zu einem
kleinen Umtrunk ein.

Auf a scheene und glückselige Fas-
net: Ein 3-fach kräftiges Nelau-He!



**Katholischer
Deutscher
Frauenbund**

Frauenfasnet beim KDFB

Nach zweijähriger Zwangspause darf
wieder geschunkelt werden. Immer
eine Woche vor dem Rosenmontag lädt
der Katholische Frauenbund nährisch
gestimmte Frauen zum alljährlichen Fas-
ching ausschließlich für Frauen ein.
Für Stimmung sorgt traditionell das
Chörle, das wieder ein bunt gemisch-
tes Programm bestehend aus lustigen
Sketchen, Liedern und Faschingsmusik
auf die Füße gestellt hat. Am **Montag,**
13.2. um 19.30 Uhr im Gemeindezent-
rum St.Georg im Kolombansaal ist es
wieder so weit. Saalöffnung ist um 19
Uhr.



Centrum Leben Wendlingen
Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Ohmstraße 1

www.centrumleben.de

Sonntag, 05.02.

**Herzliche Einladung zu unserem Got-
tesdienst um 10 Uhr** mit einem geistli-
chen Impuls und Abendmahl.
Gäste sind herzlich willkommen!
Weitere Informationen finden Sie auf un-
serer Homepage: www.centrumleben.de
Pastor Thorsten Krochmann
Tel. 07022 9922260 oder Büro 8685720

Ehe – Ja/Nein?!

Eine gute Entscheidungsgrundlage für
meine Zukunft, damit Ehe gelingen
kann.
Hilfe auch in anderen Fragestellungen
einer Beziehung.
T. Krochmann
M. Sc. Beratungspsychologie
Tel. 07022 9922260



**Neuapostolische Kirche
Wendlingen**

Kirchheimer Straße 76

Sonntag, 5.2.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 8.2.

20 Uhr Gottesdienst in Ötlingen

Weitere Informationen unter
www.nak-goepplingen-kirchheim.de



**Evangelische Freie Gemeinde
Wendlingen/Köngen e.V.**
Wertstraße 2

www.efg-wendlingen-koengen.de

info@efg-wendlingen.de,

Sonntag, 5.2.

10 Uhr Gottesdienst

**Anschl. gemeinsames Mittagessen
und danach kleine Wanderung
Präsenzgottesdienst und auch als
Live-Stream**

Mein Wunsch für euch ist, dass Gott
euch immer mehr mit seiner **Gnade**
und seinem **Frieden** beschenkt, sodass
ihr Jesus, unseren Gott und Herrn, im-
mer besser kennenlernt.

Wenn wir Jesus immer besser kennen-
lernen, gibt seine göttliche **Kraft** uns
alles, was wir brauchen, um ein Leben
zu führen, über das sich Gott freut. Er
hat uns durch seine **Herrlichkeit** und
Güte berufen!

Und durch dieselbe mächtige **Kraft** hat
er uns seine kostbaren und größten
Zusagen geschenkt. Er hat verspro-
chen, dass ihr Anteil an seiner göttli-
chen Natur haben werdet, denn ihr
seid dem Verderben dieser verführeri-
schen Welt entflohen.

Strengt euch deshalb an, diese Zusa-
gen Gottes in eurem Glauben zu leben.
Dann zeigt sich euer Glaube durch ein
vorbildliches Leben. Ein vorbildliches
Leben aber führt zur tieferen Erkennt-
nis Gottes.

Aus der Erkenntnis Gottes folgt Selbst-
beherrschung. Aus der Selbstbeherr-
schung wächst Geduld und aus der
Geduld ein Leben im Glauben zur Ehre
Gottes.

Aus der Ehrfurcht vor Gott entspringt
die Liebe zu den Gläubigen, und aus
dieser schließlich die Liebe zu allen
Menschen.

Je mehr ihr in dieser Hinsicht voran-
kommt, desto mehr werdet ihr mit Hilfe
der Erkenntnis von Jesus Christus, un-
serem Herrn, ein sinnvolles, auf andere
ausstrahlendes Leben führen. (2. Petrus
1,2-8).

Der Link zu Youtube wird auf unserer
Internetseite jeweils aktuell veröffent-
licht: www.efg-wendlingen.de

Jehovas Zeugen

Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

**Interaktive Gottesdienste gemeinsam
erleben – Im Mittelpunkt steht die Bi-
bel und wie man sie im Alltag lebendig
werden lässt**

Sonntag, 05.02.

12.30 Uhr Vortrag: „Warum sollten wir
Ehrfurcht vor dem wahren Gott ha-
ben?“

13.10 Uhr Besprechung zum Thema:
„Wir können für immer leben“
(Johannes 17:3)

- JEHOVA Gott hat uns versprochen, dass wir eines Tages keine Angst mehr vor dem Tod haben müssen. Warum können wir uns voll und ganz auf dieses Versprechen verlassen? Was deutet darauf hin, dass wir für endloses Leben geschaffen sind?

Mittwoch, 08.02.

19 Uhr „Schätze“ aus Gottes Wort: Grundlage

1. Chronika Kapitel 10 bis 12

- **Vortrag und Besprechung:** „Stärke deinen Wunsch, Gottes Willen zu tun“ Gottes Gesetze zu kennen ist das eine, doch damit sie uns im Alltag helfen, müssen wir sie halten. Wie gelingt uns das?

19.30 Uhr Uns beim Bibellehren verbessern

- Präsentationen und Tipps, die Lese- und Redefähigkeit zu verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

- **Videobesprechung:** Setz dir Ziele für die Zeit des Gedächtnismahls
- **Videobesprechung:** „Versuche herauszufinden, wie Jehova denkt.“ Wie können wir Entscheidungen treffen, die mit Gottes Denken übereinstimmen?
- **Bibelkurs:** Wir erfahren mehr über die Botschaft der Bibel und darüber, welchen Wert sie für uns persönlich hat.

Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen.

Telefon: 07153 73732

E-Mail: kontakt.jz.deizisau@gmail.com

Weitere Informationen findet man außerdem auf der Website jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110 Feuerwehr, Rettungsdienst Notarzt 112

Strom

EnBW Regional AG
Regionalzentrum Kirchheim
Störungsannahme, Tel. 0800 3629477

Wasser

Wasserwerk Wendlingen
Tel. 405662 oder 0172 7141700

Gas

Stadtwerke Esslingen
Tel. 0711 3907222

BEREITSCHAFTS- DIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Lebensbedrohliche medizinische Notfälle: Tel. 112

Ärztlicher Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Dringende/nicht aufschiebbare medizinische Notfälle

Krankenhäuser Kirchheim/Nürtingen/Esslingen/Filderklinik

Wochenende und Feiertage, 8 – 23 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Esslingen

Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen am Neckar

Mo., Di., Do.: 18 – 23 Uhr

Mi.: 13 – 23 Uhr

Fr.: 16 – 23 Uhr

Sa., So., Feiertag: 8 – 23 Uhr

Augenärztlicher Notdienst

Katharinenhospital, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart

Mo. – Fr.: 16 – 22 Uhr

Sa., So. und Feiertage: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Esslingen

Klinikum Esslingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen am Neckar

Mo. – Fr.: 19 – 22 Uhr

Sa., So., Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst (an Wochenenden, Feiertagen und in der Nacht)
Notfalldienstzentrum, Schloßstraße 74, 70176 Stuttgart

Mo. – Do.: 20 – 6 Uhr

Fr. 20 Uhr bis Mo. 6 Uhr

An Feier- und Brückentagen durchgehend geöffnet.

Weitere Informationen: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Augenärztlicher Notdienst

Katharinenhospital, Augen-Notfallpraxis Kriegsbergstraße 60, Haus K 70174 Stuttgart

Tel. 116117

Montag bis Freitag: 16 – 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 22 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr.

Zentrale Kinder-Notfallpraxis am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen.

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen. Im Anschluss an die Öffnungszeiten betreuen Ärzte der Kinderklinik Esslingen in denselben Räumen Notfälle.

HNO-Notdienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0761 12012000

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste

Tel. 07021 739030

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart

Tel. 07024 409550

Sozialstation

Wendlingen am Neckar e.V.

Tel. 07024 929392

Tierrettung Esslingen

24-Std.-Notruf

Tel. 0177 3590902

Tierärztlicher Notdienst

Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haus- tierarzt zu erfragen.

Sanitär Notdienst

04./05.02.: K. Haug & K. Sohn GmbH, Tel. 0711 4890800

Apotheken Notdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Freitag, 03.02.

Brunnen-Apotheke, 72669 Unterensingen, Nürtinger Straße 1, Tel. 07022 65142

Samstag, 04.02.

Apotheke im Ärztezentrum, 73230 Kirchheim unter Teck, Steingaustraße 13, Tel. 07021 7347590
Apotheke Oberboihingen, 72644 Oberboihingen, Bahnhofstraße 2, Tel. 07022 64987

Sonntag, 05.02.

Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, 73230 Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Straße 189 / 1, Tel. 07021 3252

Montag, 06.02.

Baum-Apotheke, 72622 Nürtingen (Zizishausen), Oberensinger Straße 14, Tel. 07022 67722

Dienstag, 07.02.

Schneider Apotheke Mache, 73230 Kirchheim unter Teck, Marktstraße 29, Tel. 07021 2633
Apotheke am Markt, 73207 Plochingen, Marktstraße 21, Tel. 07153 831710
Uhland-Apotheke, 72622 Nürtingen, Uhlandstraße 3, Tel. 07022 8633

Mittwoch, 08.02.

Apotheke Jesingen, 73230 Kirchheim unter Teck (Jesingen), Kirchheimer Straße 21, Tel. 07021 59251
Rosen-Apotheke, 72649 Wolfschlügen, Nürtinger Straße 4, Tel. 07022 54411

Donnerstag, 09.02.

Apotheke Horch Pharmacie, 72622 Nürtingen, Kirchstraße 10, Tel. 07022 33883
Berg'sche Apotheke, 73249 Wernau, Kirchheimer Straße 97, Tel. 07153 32898

Freitag, 10.02.

Central-Apotheke am Hundertwasserbau, 73207 Plochingen, Zehntgasse 1, Tel. 07153 83360.

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.de>